



Drama beim Martinsgans-Essen

Kloß-Topf explodiert



SPD und CDU auf Richtungssuche

So muss Nahles um die GroKo kämpfen



Nur noch 13 Prozent würden SPD wählen. Auf Partei-Chefin Andrea Nahles (48) kommen ganz schwere Zeiten zu.

Im Umfragekeller stecken sie beide, CDU wie SPD. Nun beraten ihre Spitzen, wie es weitergeht. Während die einen aber bereits über einen Neustart mit neuer Führungsfigur diskutieren, geht es bei den anderen noch um die Frage: Wie könnte ein Neustart aussehen?

Im Zeichen schwerer Wahlniederlagen kamen die Spitzen der beiden Koalitionsparteien gestern jeweils zu Klausurtagungen zusammen - die CDU, um den eingeleiteten Neustart zu managen, die SPD, um überhaupt erst einen Weg dorthin zu finden. Die intern stark unter Druck ste-

hende SPD-Vorsitzende Andrea Nahles (48) wollte bei der Klausurtagung den Vorstoß abwehren, den für Ende 2019 geplanten Parteitag samt Wahlen vorzuziehen - und damit früher als geplant über ihre eigene Zukunft und die der Großen Koalition zu entscheiden. Allerdings beschloss die schleswig-holsteinische SPD die Forderung nach einem Sonderparteitag.

Nahles' Stellvertreter Ralf Stegner (59) stellte die Zukunft der Großen Koalition infrage. „Wenn die Koalition nicht drastisch und rasch Arbeit und Erscheinungsbild ändert, kann und wird sie nicht länger Bestand haben“, heißt es in einem 10-Punkte-

Papier. „Wir dürfen es in keinsten Weise mehr dulden, dass die Union die Umsetzung von vereinbarten Punkten untergräbt, blockiert oder verschleppt - auch nicht zähneknirschend“, so Stegner.

Bei der CDU geht es vor allem darum, den Parteitag im Dezember vorzubereiten - dort geht es um die Nachfolge von Kanzlerin Angela Merkel (64) als Parteichefin. In der CDU gilt es als so gut wie sicher, dass es eine Reihe von Regionalkonferenzen geben soll, bei denen die drei Kandidaten sich der Parteibasis vorstellen können. Einer von ihnen, Gesundheitsminister Jens Spahn (38), gab

für seine Partei ein Wahlziel von 40 Prozent aus - und forderte eine offenere Debatte als früher.

Auf Bundesebene sieht es mit der Gunst der Wähler für beide alten Volksparteien schlecht aus, wie das RTL/N-TV-Trendbarometer zeigt: Demnach fällt die SPD auf das Allzeit-Tief von 13 Prozent - und auch die CDU kommt mit 27 Prozent nicht wirklich aus dem Keller. Dagegen springen die Grünen, die schon bei den beiden Landtagswahlen zugelegt hatten, um drei Punkte auf 24 Prozent.

Kommentar



Volksparteien in der Krise

Von Friedrich Schwarz

Die Sacharbeit droht schon wieder auf der Strecke zu bleiben - bevor sie überhaupt begonnen hat. Zu sehr in der Sinnkrise sind SPD und CDU. Die einstmaligen großen Volksparteien sind zu sehr mit sich selbst beschäftigt - und auf der verzweifelten Suche nach dem perfekten Neustart.

Die CDU ist etwas besser dran. Die Kanzlerin gibt den Parteivorsitz ab. Ein Trio bewirbt sich um die Nachfolge - und im Konrad-Adenauer-Haus wird schon der möglichst reibungslose Übergang organisiert.

So weit ist die schwer gebeutelte SPD noch lange nicht. Obergenossin Nahles hält an der GroKo und am Parteivorsitz fest. Wen hätte man denn auch schon anderes zu bieten?

Doch am Wochenende traf das Willy-Brandt-Haus eine neue Hiobsbotschaft: Nur 13 Prozent der Bundesbürger würden laut Umfrage den Sozialdemokraten ihre Stimme geben, wenn am nächsten Sonntag Wahl wäre. Während mancher bei der CDU schon wieder von 40 Prozent träumt, verharren die Genossen im Tal der Tränen.

Neue Sanktionen in Kraft Trump erhöht Druck auf Iran

WASHINGTON - Ungeachtet internationaler Proteste setzen die USA von heute an schwere

Wirtschaftssanktionen gegen den Iran in Kraft. Die Maßnahmen sollen die Öl- und Bankwirtschaft des Landes schädigen und die Islamische Republik zu außenpolitischen Zugeständnissen nötigen.

Washington will auch ausländische Unternehmen bestrafen, die sich den Sanktionen nicht beugen, und bedroht damit auch deutsche Unternehmen mit Interessen im Iran. Die USA waren aus dem internationalen Atomabkommen von 2015 ausgestiegen, in dem der Iran auf die Entwicklung von Kernwaf-

fen verzichtet, wofür Sanktionen gegen ihn ausgesetzt oder aufgehoben wurden. Sie werfen dem Mullah-Staat eine aggressive Außenpolitik vor.

Israels Ministerpräsident Benjamin Netanjahu (69) dankte US-Präsident Donald Trump (72) für die Iran-Sanktionen und verwies darauf, dass die iranische Wirtschaft schon jetzt schrumpfe.

Hält die US-Sanktionen für wirkungslos: Irans Oberster Führer, Ajatollah Chamenei (79).



Foto: dpa/Michael Kappeler

Verfassungsschutz-Chef Hans-Georg Maaßen (55)

Kehrtwende! Maaßen soll entlassen werden

BERLIN - Jetzt also doch: Der umstrittene Verfassungsschutz-Chef Hans-Georg Maaßen (55) wird doch nicht wie geplant als Sonderbeauftragter ins Innenministerium versetzt - sondern entlassen. Aus Sicherheitskreisen hieß es, das Innenministerium bereite seine Entlassung vor, da Maaßen im Manuskript seiner Abschiedsrede massive Kritik an Teilen der Koalition geübt und seine umstrittenen Äußerungen zu „Hetzjagden“ bei einer Demonstration in Chemnitz verteidigt habe. Vor allem habe er die SPD scharf attackiert. Damit sei das Vertrauensverhältnis (endgültig) gestört. Die Ruhebezüge sollten Maaßen aber nicht entzogen werden. Als erste Reaktion verlangten die Grünen im Bundestag eine Sondersitzung des Parlamentarischen Gremiums zur Kontrolle der Geheimdienste zu den neuen Vorwürfen. Das Verhalten von Maaßen wie auch Seehofer habe etwas „hoch Tragisches“.

US-Präsident Trump (72) will den Iran weiter isolieren.

Proteste gegen die USA und Israel gestern in Teheran.

Tote und Chaos nach Unwettern in Italien

ROM - Verwüstete Wälder, geflutete Häuser, viele Tote: Italien erlebt von Nord bis Süd einen zerstörerischen Herbst.

Schwere Unwetter haben am Wochenende immer mehr Todesopfer gefordert. Allein auf Sizilien kamen bei Überschwemmungen innerhalb weniger Stunden mehr als zehn Menschen ums Leben. Dramatische Szenen spielten sich in Casteldaccia nahe Palermo ab, wo zwei Familien fast komplett ausgelöscht wurden, als das Hochwasser eines Flusses ein Landhaus flutete und neun Todesopfer forderte. Seit einer Woche

haben die Unwetter das Land fest im Griff, rund 30 Menschen starben bislang. Hunderte Häuser sind beschädigt, das Energienetz ist vielerorts zusammengebrochen

- und der bevorstehende Winter macht schnelle Aufräumarbeiten fast unmöglich. Der Landwirtschaftsverband schätzt die Zahl der umgestürzten Bäume auf 14 Millionen. Die Feuerwehr verbreitete ein Video von einer Talsperre, dessen Wasseroberfläche komplett von unzähligen Baumstämmen bedeckt war.

In diesem Landhaus auf Sizilien ertranken neun Menschen.

Fotos: imago/dpa/Michael Hanschke

Fotos: dpa/Uncredited, dpa/Burk Dill, dpa/Vahid Salemi

Meine Meinung



An Tiere denken

Von Bernd Rippert

Die Idee klingt erst mal verrückt. Einen Führerschein für künftige Hundebesitzer fordert die Tierrechtsorganisation PETA. Damit wollen die Tierschützer unüberlegte Hundekäufe reduzieren.

Okay, so weit verstehe ich die Idee. Wer keine Ahnung von Hunden hat, rasselt durch die Theorieprüfung und darf sich keinen Vierbeiner zulegen. Aber wer kontrolliert das später? Und wollen wir flächendeckende Führerscheinkontrollen beim Gassigehen überhaupt? Eher nicht.

Zudem finde ich es seltsam, dass nur wieder die Hundebesitzer mit einer neuen Auflage bedacht werden. Und was ist mit Katzen, Meerschweinchen, Schildkröten oder Kaninchen, die ebenfalls in vielen Heimen ein tristes Leben fristen?

Vor der Einführung eines solchen Führscheins gilt es noch einiges zu überdenken. Aber gut finde ich den Ansatz der Idee: Leute, denkt bitte auch mal an das Tierwohl, bevor Ihr einen Hund anschafft und den später im Tierheim entsorgt. Damit wäre vielen Tieren geholfen.

Nachrichten

Bibliothek öffnet

MORGENLEITE - In neuem Ambiente und mit erweitertem Service eröffnet heute ab 10 Uhr die Stadtbibliothek im Vita-Center. Aufgrund eines Wasserschadens verzögerte sich die Eröffnung um knapp zwei Wochen. 562 Bücher mussten entsorgt werden. Der heutige Neustart erfolgt nun barrierefrei am Eingang des Shopping-Centers.

Rentnerin beraubt

ZENTRUM - Eine unbekannte Person lauerte einer Rentnerin (90) Samstagmittag in einem Mehrfamilienhaus in der Mühlenstraße auf und stieß die Frau in ihre Wohnung. Das Opfer verlor dabei das Bewusstsein. Der oder die Täter(in) stahl ihre Handtasche samt Bargeld.

Auspuffe abmontiert

BERNSDORF - Unbekannte haben zwischen Freitag und Samstag auf einem Gelände in der Werner-Seelenbinder-Straße Auspuffanlagen von fünf Mercedes-Transportern abmontiert. Bei einer Nachschau fanden Mitarbeiter die Anlagen auf einer nahe gelegenen Wiese. Offenbar wurden die Täter beim Abtransport gestört.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00

E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

Weil Spontankäufe enorm zunehmen, schlägt PETA Alarm

Tierschützer fordern Test für Chemnitzer Hundebesitzer

Einen Führerschein für den besten Freund des Menschen? Was in einigen Bundesländern üblich ist, fordert die Tierschutzorganisation PETA auch für sächsische Hundehalter. Keine Töle ohne Test!

haben wir 32 Hunde, mehr als sonst.“ Der Hundeführerschein wie in Niedersachsen oder Thüringen soll das verhindern.

Die Flepen für den Hund beginnen dort mit einem Theoretetest. 40 Fragen um Hundehaltung und Erziehung. Erst nach Bestehen darf ein Hund angeschafft werden. Beim praktischen Test begleitet ein Prüfer Herrchen und Hund. Susanne Schaper (40, Linke) - selbst Besitzerin von drei Hunden - ist für die Einführung eines Hundeführscheins. Aber nicht für alle: „Halter von auffälligen Tieren sollten den Test machen.“ Auch Ines Saborowski (51, CDU)

findet die Idee gut: „Ich weiß als Hundehalterin, dass man in der Erziehung oft nicht so konsequent ist, wie man sein sollte. Durch die Prüfungen muss man sich damit auseinandersetzen.“

Cornelia Seidel (41) vom Hundesportverein Borna sieht den Test kritisch: „Wer soll kontrollieren, ob jemand den Schein gemacht hat? Und wenn man durch die Prüfung fällt, wird einem dann der Hund weggenommen? Das ist nicht Sinn der Sache.“

ISA

Hunde sind die besten Freunde des Menschen, landen nach unbedachten Käufen aber oft im Tierheim.



Im Hundesportverein Chemnitz-Borna trainiert Ronja Kempe (14) mit Mischling Karl (4).



Hundetrainerin Cornelia Seidel (41) zeigt mit Dalmatiner Zazou (5) den richtigen Umgang mit Hunden.



„Tupfer, bitte!“: Krankenpflegeschüler übten das Operieren an Puppen und Hühnerfleisch.

„Operation Hühnerfleisch“ soll Pflegenachwuchs locken

Einmal selbst operieren? Für Besucher der Medizinischen Berufsfachschule war das kein Problem. Beim Tag der offenen Tür durfte jeder am OP-Tisch stehen.

Nacht- und Wochenenddienste schrecken viele junge Leute ab. „Dagegen steht aber die verantwortungsvolle und vielfältige Hilfe für Menschen“, weiß die Schulleiterin. Diesen schönen Aspekt brachten die Azubis beim Tag der offenen Tür gut rüber. Von 500 Besuchern gaben gleich 20 vor Ort eine Bewerbung für einen Ausbildungsplatz ab. Weitere Bewerber werden bis März gesucht.

Es waren fast echte Operationen: Im Bauch einer Puppe hatten Azubis Hühnerfleisch drapiert, das professionell entfernt werden musste. Schulleiterin Annett König (42) war begeistert: „Unsere Azubis schwitzten bei der Arbeit. So bekamen die Besucher einen realistischen Einblick.“

Rund 600 Krankenpflegeschüler sowie Azubis verwandter Berufe lernen derzeit in der Schule. Doch der Nachwuchs ist nicht mehr so zahlreich wie früher, weiß Annett König: „Wir bilden jedes Jahr 120 neue Gesundheits- und Krankenpfleger aus. Es wird zunehmend schwieriger, die Klassen voll zu kriegen.“ Vor allem



Besucher konnten einen Blick auf Bakterien erhaschen.

Fünf Einbrüche in Borna-Heinersdorf

In der dunklen Jahreszeit steigen die Einbruchszahlen. Das bekamen jetzt fünf Eigenheimbesitzer im Ortsteil

Borna-H. zu spüren. Am Sonntagabend stiegen Täter durch Fenster oder Terrassentüren in drei Häuser in der Wüstenrot-

straße ein. Ob etwas gestohlen wurde, steht noch nicht fest. In der Würtemberger Straße durchsuchten Einbrecher zwei

weitere Häuser, erbeuteten in einem Fall Bargeld. Zeughinweise unter Telefon 0371/387 34 48. bri

Feuerwehr löscht heiße Öfen

Feuerwehreinsatz am Brühl: In einem leer stehenden Haus zog Qualm aus den Fenstern und rief besorgte Nachbarn auf den Plan. Wie schon öfter in der Vergangenheit hatten sich offenbar Obdachlose in einer nicht gesicherten Wohnung einquartiert und zwei Öfen befeuert. Die Berufsfeuerwehr löschte die Flammen.

Seit rund einem Jahr häufen sich Feuerwehreinsätze dieser Art am Brühl. Zuletzt hatte es Mitte September gequalmt. Anwohner sorgen sich um ihre Sicherheit. Eine Brühl-Bewohnerin damals zur MOPO: „Ein solches Feuer kann schnell zu einem Großbrand führen, der auch umliegende Gebäude bedroht.“



Die Feuerwehr musste am Brühl mal wieder zwei heiße Öfen löschen.

Lachen mit Celentano morgen im MOPO-Kino

Was passiert, wenn eine Prinzessin ihren königlichen Eltern ausbüxt und mit einem völlig verrückten Busfahrer durch Rom kurvt? Sehen Sie es selbst - in der turbulenten Komödie „Gib dem Affen Zucker“ (1981) mit den italienischen Superstars Ornella Muti und Adriano Celentano in den Hauptrollen.



Lachen Sie mit, wenn aus dem braven Busfahrer Barnaba ein liebestoller Casanova wird. Wenn er im Tiefflug und zum Schrecken aller seine Angebotete durch den hektischen Großstadt-Verkehr chauffiert. Der italienische Filmspaß liegt morgen als DVD (Foto) der Chemnitzer Morgen-

post bei - beim Zeitungshändler Ihres Vertrauens im Doppelpack für schlappe 3,80 Euro. Ohne DVD kostet die MOPO wie gewohnt 90 Cent.

Advertisement for Rosenhof Apotheke and Bethanien Apotheke. Includes 'Unsere Angebote' section with Multilind, Emser, and Vitamin C products, and 'Parkgebühren-Rückerstattung' information.

Schöne BWL-Studentin kommt aus Zwickau

Die Teilnehmer absolvierten in der Chemnitzer Galerie Roter Turm zwei Catwalks. Dabei trugen sie Abendmode und einen eleganten Sommerlook.

Anastasia (21) ist die neue Miss Sachsen

CHEMNITZ - Sachsens Schönste heißt Anastasia Aksah (21), ist Studentin und kommt aus Zwickau. Sie darf nun auf den Titel Miss Germany hoffen! Bei den Männern holte der Leipziger Tobias Ritter (28) die begehrte Schärpe.

Kandidaten diesmal weniger Haut. Der Bikini blieb im Kleiderschrank, dafür gab es zwei Läufe im Abend- und „Summerlook“. „Wir wollen mehr auf die Persönlichkeit schauen“, erklärt MGC-Chef Ralf Klemmer (54). Dadurch sei die Zahl der Bewerber gestiegen. tgr

Der erste Versuch war gleich ein Volltreffer: Von allein hätte sich Anastasia Aksah gar nicht bei der Miss Germany Corporation (MGC) beworben. „Meine Mädels haben mich im Urlaub überzeugt, mitzumachen“, sagt die brünette Schönheitskönigin. Nun gibt es kein Zurück mehr. Im Februar geht's ins Miss-Germany-Camp nach Fuerteventura, am 23. Februar im Europa-Park Rust um die Deutschland-Krone. Die BWL-Studentin nimmt es dennoch gelassen: „Man findet mich trotzdem noch von früh bis abends in der Bibliothek.“

Deutlich weniger Konkurrenz hatte Tobias Ritter. Der Leipziger Industriekaufmann hatte nur einen Mitstreiter. „Ich lasse alles auf mich zukommen“, sagte er kurz nach der Bekanntgabe. Die Mister-Germany-Wahl findet nach einem einwöchigen Camp in Ägypten am 8. Dezember in Linstow statt.

Im Kampf um den Sachsen-Titel zeigten die

Tobias Ritter (28) ist seit gestern Mister Sachsen, kommt aus Leipzig und ist Industriekaufmann.

Die amtierende Miss Germany Anahita Rehein (24, l.) überreichte der Siegerin Anastasia Aksah (21) die begehrte Schärpe.

Fotos: Ulve Meinhold

Fast vergessener „Hamlet“ feierte in Chemnitz Premiere

CHEMNITZ - Premiere für eine fast vergessene Oper: „Hamlet“ von Franco Faccio feierte am Samstag in Chemnitz seine Erstaufführung in Deutschland.

Das Libretto hält sich eng an das Shakespeare-Stück: Am dänischen Hof wird gefeiert, obwohl der König erst verstorben ist. Hamlet beobachtet missmutig, dass seine Mutter seinen Onkel Claudius heiratet, der neuer Herrscher wird. Nachts offenbart ihm der Geist seines Vaters, dass Claudius ihn ermordet habe. Hamlet schwört Rache. „Hamlet“ ist eine Übernahme der Bregenzer Festspiele 2016. Mit einer gewaltigen Bildsprache und ohne viele Effekte erzählt Regisseur Olivier Tambosi die Geschichte. Die Bühne ist immer in Bewegung und unterstützt damit die Dynamik des Stücks. Gustavo Peña glänzt als rachsüchtiger Hamlet. Tatiana Larina gibt eine mädchenhafte Ophelia und als Herrscherpaar überzeugen Katerina Hebelkova und Pierre-Yves Pruvot.

Nach der Uraufführung 1865 war die Oper in Vergessenheit geraten. Erst 1871 wurde sie wieder inszeniert und fiel beim Publikum durch. Dieses Schicksal ereilte die Inszenierung in Chemnitz nicht.

Sie erhielt zum Schluss fast 15 Minuten Applaus und Bravos.

Die nächste Aufführung findet am 18. November, 15 Uhr, statt. Karten: ab 14 Euro. vw

Viel umjubeltes Ensemble: Gustavo Peña (Hamlet, vorn), Katerina Hebelkova (Gertrude) und Pierre-Yves Pruvot (Claudius) führten am Samstag zum ersten Mal die Oper „Hamlet“ auf.

Foto: Masseur Hashemi

AUTOLAND

Jetzt Neuwagen Preisvorteil sichern

23% billiger

Sofort zum Mitnehmen!

inkl. Werks garantie

GRANDLAND X

1.2 Benziner - 96 kW/131 PS - Klimaautomatik, Android-Auto/Apple CarPlay, Einparkhilfe, Sitz-/Lenkradheizung, Tempomat, Freisprechanlage, Bluetooth, Verkehrszeichen-/Müdigkeitserkennung, 6x Airbag, el. Fensterheber/Spiegel beheizbar, Bordcomputer, Radio-Touch/USB, Licht-/Regensensor, Fernlichtassistent, Multifunktionslenkrad, getönte Scheiben hinten, ISOFIX, Alu, Dachreling, **verschiedene Farben, auch mit Navigationssystem, Voll-LED-Scheinwerfer** - Verbrauch (l/100km) innerorts 6.0, außerorts 4.5, kombiniert 5.1, CO₂ 117 g/km

statt UVP* 28.585€

ab 21.990€

bei Neuwagen bis 40% sparen

<p>FIAT TIPO Kombi</p> <p>26% billiger</p> <p>statt UVP* 16.820€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 12.450€</p> <p>1.4 Benziner - 70 kW/95 PS - Klima, City-Lenkung, Bordcomp., Multif.-Lenkrad - Verbr. (l/100km) innerorts 7.7, außerorts 4.5, komb. 5.7, CO₂ 132 g/km</p>	<p>SKODA FABIA</p> <p>27% billiger</p> <p>statt UVP* 17.090€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 12.450€</p> <p>1.0 Benziner - 55 kW/75 PS - Klima, LED-Tagfahr-, Freisprechanlage, Kamera - Verbr. (l/100km) innerorts 6.0, außerorts 4.3, komb. 4.9, CO₂ 111 g/km</p>	<p>Ford FIESTA</p> <p>25% billiger</p> <p>statt UVP* 17.815€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 13.450€</p> <p>1.1 Benziner - 63 kW/86 PS - Klima, Ford SYNC, Einparkh., Sprachsteuerung - Verbr. (l/100km) innerorts 6.6, außerorts 4.4, komb. 5.2, CO₂ 117 g/km</p>	<p>Peugeot C3</p> <p>21% billiger</p> <p>statt UVP* 17.810€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 13.450€</p> <p>1.2 Benziner - 60 kW/82 PS - Klimaaut., Bluetooth, Berganfahrh., Müdigkeitserk. - Verbr. (l/100km) innerorts 5.7, außerorts 4.1, komb. 4.7, CO₂ 109 g/km</p>
<p>SKODA RAPID Spaceback</p> <p>29% billiger</p> <p>statt UVP* 19.480€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 13.900€</p> <p>1.0 Benziner - 70 kW/95 PS - Klima, Bordcomp., Einparkhilfe, Multif.-Lenkrad - Verbr. (l/100km) innerorts 5.2, außerorts 3.9, komb. 4.4, CO₂ 101 g/km</p>	<p>VW POLO</p> <p>19% billiger</p> <p>statt UVP* 19.075€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 15.450€</p> <p>1.0 Benziner - 70 kW/95 PS - Klima, Bluetooth, Sitzhgz., Abstandswarnsyst. - Verbr. (l/100km) innerorts 5.5, außerorts 3.8, komb. 4.4, CO₂ 101 g/km</p>	<p>SEAT IBIZA</p> <p>22% billiger</p> <p>statt UVP* 22.250€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 17.450€</p> <p>1.0 Benziner - 85 kW/116 PS - Klimaaut., Sitzhgz., Navi, Voll-LED, Sprachstrg. - Verbr. (l/100km) innerorts 5.8, außerorts 4.1, komb. 4.7, CO₂ 108 g/km</p>	<p>Peugeot 2008</p> <p>19% billiger</p> <p>statt UVP* 22.110€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 17.900€</p> <p>1.2 Benziner - 96 kW/131 PS - Klimaaut., Einparkh., Navi, Bordcomp., Bluetooth - Verbr. (l/100km) innerorts 6.0, außerorts 4.1, komb. 4.8, CO₂ 110 g/km</p>
<p>SEAT ARONA</p> <p>15% billiger</p> <p>statt UVP* 20.965€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 17.900€</p> <p>1.0 Benziner - 70 kW/95 PS - Klima, LED-Scheinw., Einparkh., City-Notbremstfkt. - Verbr. (l/100km) innerorts 6.1, außerorts 4.2, komb. 4.9, CO₂ 111 g/km</p>	<p>Opel ASTRA Kombi</p> <p>29% billiger</p> <p>statt UVP* 25.940€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 18.450€</p> <p>1.4 Benziner - 110 kW/150 PS - Klimaaut., Temp., Einparkh., Sitz-/Lenkradhgz. - Verbr. (l/100km) innerorts 7.4, außerorts 4.6, komb. 5.6, CO₂ 130 g/km</p>	<p>SKODA OCTAVIA</p> <p>30% billiger</p> <p>statt UVP* 26.960€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 18.900€</p> <p>1.4 Benziner - 110 kW/150 PS - Klimaaut., Sitzhgz., Einparkh., Bluetooth, Temp. - Verbr. (l/100km) innerorts 6.7, außerorts 4.3, komb. 5.2, CO₂ 121 g/km</p>	<p>VW GOLF Kombi</p> <p>27% billiger</p> <p>statt UVP* 26.045€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 18.900€</p> <p>1.4 Benziner - 92 kW/125 PS - Klima, Einparkh., Sitzheizung, Müdigkeitserk. - Verbr. (l/100km) innerorts 6.9, außerorts 4.4, komb. 5.3, CO₂ 123 g/km</p>
<p>KIA CEED</p> <p>24% billiger</p> <p>statt UVP* 26.170€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 19.900€</p> <p>1.4 Benziner - 103 kW/140 PS - Klimaaut., Kamera, Navi, Xenon, Multif.-Lenkrad - Verbr. (l/100km) innerorts 7.3, außerorts 4.9, komb. 5.8, CO₂ 132 g/km</p>	<p>VW CADDY</p> <p>25% billiger</p> <p>statt UVP* 29.213€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 21.900€</p> <p>1.4 Benziner - 92 kW/125 PS - Klimaaut., Einparkh., Sitzhgz., Abstandswarnsyst. - Verbr. (l/100km) innerorts 7.2, außerorts 5.2, komb. 5.9, CO₂ 135 g/km</p>	<p>NISSAN QASHQAI</p> <p>24% billiger</p> <p>statt UVP* 29.350€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 22.450€</p> <p>1.2 Benziner - 85 kW/116 PS - Klimaaut., Sitzhgz., Kamera 360°, Navi, Einparkh. - Verbr. (l/100km) innerorts 6.5, außerorts 5.2, komb. 5.6, CO₂ 129 g/km</p>	<p>Ford KUGA Titanium</p> <p>32% billiger</p> <p>statt UVP* 33.535€</p> <p>Autoland Neuwagenpreis 22.900€</p> <p>1.5 Benziner - 110 kW/150 PS - Klimaaut., Navi, Sitz-/Lenkrad-Frontscheibenhgz. - Verbr. (l/100km) innerorts 10.5, außerorts 6.4, komb. 7.9, CO₂ 181 g/km</p>

Chemnitz 09113 Chemnitz Straße der Nationen 136-138, ☎ 0371-44 47 30

Montag bis Freitag: 9 – 20 Uhr • Samstag: 9 – 18 Uhr • Sonntag immer große Autoschau!

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers am Tage der Erstzulassung. Autoland Chemnitz e.K. Inhaber Wilfried Wilhelm Anclam

5000 Autos • alle Marken • flexibel finanzieren • 0% anzahlen

Neuwagen • Jahreswagen • Gebrauchtwagen • 22x im Osten • 6x in Sachsen • www.autoland.de

Nachrichten

FDP will wieder regieren
LEIPZIG - Die sächsische FDP will im kommenden Jahr wieder in die Regierung. „Wir kämpfen nicht nur darum, in den Landtag mit einem starken Ergebnis einzuziehen. Wir wollen unseren Freistaat wieder mitgestalten“, sagte der FDP-Landesvorsitzende Holger Zastrow (49) auf dem Landesparteitag in Neukieritzsch bei Leipzig. Die aktuelle Staatsregierung kritisierte er als „behäbig und reaktiv“.

Jagd Waffen geklaut
RADEBERG - Bei einem Einbruch in ein Haus in Radeberg sind mehrere Jagd Waffen gestohlen worden. Die Einbrecher hatten die Abwesenheit der Bewohner ausgenutzt und aus einem Tresor Waffen, Bargeld, Schmuck und ein Nachtsichtgerät im Gesamtwert von mehr als 60 000 Euro entwendet. Munition wurde nicht gestohlen.

Lösch-Veteranen geehrt
DRESDEN - Für 50 Jahre im Dienst sind 164 Feuerwehrleute aus Sachsen geehrt worden. Neben einer Urkunde und einer Ehrenmedaille erhielten die Jubilare eine Prämie in Höhe von 500 Euro. „Mit der Jubiläumsszuwendung wollen wir die vielen Jahre geleisteten aktiven Dienstes zum Wohle der Allgemeinheit besonders anerkennen“, sagte Innenstaatssekretär Günther Schneider (63, CDU).

Lotto - Glück gehabt?

Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen:
6, 18, 20, 28, 42, 49;
Superzahl: 1.
Spiel 77: 4740883;
Super 6: 071733.
GlücksSpirale: Endziffer 8: 10 Euro; 89: 25 Euro; 637: 100 Euro; 4112: 1000 Euro; 48 134: 10 000 Euro; 731 053 und 552 036: 100 000 Euro.
Prämienziehung: 3 107 388: 10 000 Euro monatlich 20 Jahre lang.
(alle Angaben ohne Gewähr)

Heute Bau start für ein neues Stück der Autobahn-Achse



Sogar die Fledermäuse bekommen eine eigene Brücke

LEPPERSDORF - Endspurt für den Anschluss der östlichen Dresden-Umfahrung an die Autobahn 4: Für die Ortsumfahrung Leppersdorf der erweiterten Staatsstraße 177 starten heute die Arbeiten für drei Brückenbauwerke.

Die Dresdner Ost-Umfahrung, die einmal die A 17 mit der A 4 verbinden soll, wächst weiter. Südlich der Sachsenmilch-Gemeinde Leppersdorf beginnen Arbeiter zunächst mit der Errichtung einer Fledermauspiste. „Das Brückenbauwerk dient zukünftig als eine weitere Querungshilfe für Fledermäuse zur Sicherung der Überflugmöglichkeit im Bereich bedeutender Lebensraumstrukturen“, erklärte Isabel Siebert (41) vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV). Eine weitere Brücke wird zur Überführung der Staatsstraße 95 über die S 177 errichtet. Baustart ist im Januar, derzeit wird die Baustelle eingerichtet.

Perspektivisch sei hier eine gefahrlose Zu- und Abfahrt von und zur S 95 auf die S 177 möglich, so Siebert. Das dritte Brückenbauwerk entsteht etwa 600 Meter südwestlich der Kreuzung von S 95 und Kreisstraße 9254. Laut LASuV dient es zur Überführung eines Wirtschaftsweges über die neue S 177-Trasse. Der Bau der drei Brücken kostet den Freistaat insgesamt 3,7 Millionen Euro. Die Dresdner Ost-Umfahrung von Pirna bis Pulsnitz ist



Noch läuft der Verkehr hier zweispurig. Die neue S 177 wird drei Spuren haben, von denen eine wechselseitig geführt wird.



Dieses Brückenstück der künftigen S 177 über die A 4 ist schon gesetzt. An acht der 14 Brücken des 5,3 Kilometer langen Abschnitts zwischen Radeberg und Leppersdorf wird bereits gebaut.

Behördensprecherin Isabel Siebert (41) erklärte, dass das erste Querungsbauwerk die Aufrechterhaltung von Flugbewegungen der ortsansässigen Fledermäuse gewährleisten sollte.



Polizei stoppte Silikon-Laster

BAUTZEN - Da kann man fast von Glück reden, dass er am Steuer telefonierte. Nur deshalb stoppte eine Streife der Polizei am Mittag einen Ukrainer (29) mit seinem Laster auf der A 4. Bei der Kontrolle auf dem Parkplatz „Löbauer Wasser“ fiel den Beamten dann noch etwas anderes auf: 20 Tonnen Silikon hatte der Truckler geladen, doch die Tankbehälter waren durch gerade einmal fünf Gurte gesichert. Einmal scharf bremsen und alles hätte direkt auf der Autobahn landen können! Sofort untersagte die Polizei die Weiterfahrt, dafür bekam der Ukrainer gleich zwei Anzeigen. **eho**



Großer Zulauf bei Ostritzer Friedensfest

OSTRITZ - Deutlich weniger Neonazis als noch im April besuchten am Wochenende die zweite Auflage des „Schild und Schwert“-Festivals in Ostritz. Dabei blieb es größtenteils friedlich. 18 Ermittlungsverfahren musste die Polizei einleiten. Auch unterbrach die Polizei gegen 2.15 Uhr den Auftritt einer Band, die ein strafbares Lied vortrug. Laut Veranstalter nahmen beim Friedensfest gegen Nazis 3000 Besucher teil, rund 500 Ehrenamtliche halfen bei der Organisation. „Ostritz ist nicht die Stadt, in der sich Hunderte von Neonazis aus ganz Deutschland in einem Hotel treffen“, sagt Michael Schlitt (60), Mitorganisator und Leiter des Internationalen Begegnungszentrums. „Ostritz ist die Stadt, die sich wie nur wenige Kleinstädte in Deutschland für unsere Demokratie und für Weltoffenheit einsetzt.“ **eho**

So viel zahlen Sachsens Städte für die Armen-Bestattungen

DRESDEN - Für Bestattungen mittel- loser Menschen haben Sachsen Großstädte im vergangenen Jahr mehr als 1,4 Millionen Euro ausgegeben.

In Dresden etwa wurden im vergangenen Jahr für Armen-Bestattungen nach Angaben der Stadtverwaltung gut 362 500 Euro aus der Stadtkasse gezahlt. So konnten insgesamt 223 Begräbnisse finanziert werden. Das Leipziger Rathaus musste sich im gleichen Zeitraum um 384 Sozial-Bestattungen kümmern. Kosten: 861 600 Euro. In Chemnitz lagen die Begräbnis-Ausgaben bei 192 700 Euro. Die Kostenobergrenze liege bei 1260 Euro für Erd- und bei 950 Euro für Feuerbestattungen, teilte die Stadtverwaltung mit. Der Antragsteller könne entscheiden, ob ein Holzkreuz oder eine einfache Grabplatte sein späteres Grab schmücken soll, so Stadtspreecher Robert Gruner. Unter Sozial-Bestattungen versteht man Beisetzungen, bei denen die Sozialhilfeträger die Kosten dafür ganz oder zum Teil übernehmen, weil die Angehörigen das



Die letzte Ruhe ist verdammt teuer. Bei mittellosen Menschen springen die Sozialämter finanziell ein.

Gewerkschaft kritisiert Tarifflicht in der Gastronomie

LEIPZIG - Im Vorfeld ihres heute in Leipzig beginnenden Gewerkschaftstages hat die Gewerkschaft Nahrung-Gewuss-Gaststätten (NGG) die Tarifflicht in der ostdeutschen Hotel- und Gaststätten-Branche kritisiert. Die Situation sei dramatisch, sagte der Vize-Vorsitzende Guido Zeitler. „Wir haben gerade einmal zehn Prozent der Betriebe, die an die geltenden Tarifverträge gebunden sind.“ Die Tarifflicht führe zu Niedriglöhnen. Zwar könne es im Einzelfall sein, dass ein Betrieb freiwillig mehr zahle als den Tariflohn. „Aber alle Statistiken zeigen, dass Tarifverträge deutlich bessere Entlohnung und weitere Sonderleistungen wie Weihnachtsgeld, Urlaubszeit und günstiger geregelte Arbeitszeiten bieten“, so Zeitler.

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertreter des Chefredakteurs: Dana Peter
Art Director: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt
Landespolitik: Juliana Morgenroth, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löppel (Ltg.)
MOPo am Sonntag: Markus Giese (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolas von der Hagen
Verantwortlich für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Derril Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/640 444
Technischer Leiter: Volker Kläss
Druck: Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkholerstraße 20, 09116 Chemnitz
MOPo-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2661, -2678 (Fax)
MOPo-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)
MOPo-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2666 (Dresden) 0371/690663 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) inkl. So. 25,90 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 30,20 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

DIE D-MARK KOMMT WIEDER IN MODE.

Bezahle auch mit D-Mark und erhalte einen 20 % Rabatt-Gutschein für deinen nächsten Einkauf!

AB 05.11.2018 NUR BEI C&A

C&A
 FEEL GOOD FASHION

*Info ab vom 03.12. bis 15.12.2018 in unseren Filialen.

Unfall drama überschattet beliebten Gänsemarkt Explodierender Klob-Topf verletzt drei Fest-Helfer

SCHÖNBERG - Schrecklicher Zwischenfall beim beliebten Gänsemarkt des Geflügelhofes Weber. Während die Gäste zum Essen anstanden, explodierte ein Kochtopf mit Klößen im Festzelt. Drei Helfer erlitten schwere Verbrühungen, zwei liegen in Spezialkliniken in Leipzig und Halle.

Sonnabend auf dem Festgelände. Andreas Müller (60) freute sich ebenfalls auf seinen Gänsebraten. „Plötzlich rief jemand: ‚Macht die Straße frei für die Rettungswagen!‘ Kurz danach landeten sogar zwei Rettungshubschrauber und holten zwei Verletzte ab.“ Aus unbekanntenen Gründen war ein großer Topf voller Klöße explodiert. Kochendes Wasser ergoss sich über

drei Mitarbeiter in der Küche. Ein Opfer war Michael Speck (35). Sein Vater Gottfried Speck (66) ist entsetzt: „Mein Sohn ist am Hinterkopf samt den Ohren und am ganzen Rücken verbrannt. Er liegt jetzt mindestens 14 Tage auf der Intensivstation in Halle. Danach wollen die Ärzte über eine Hauttransplantation entscheiden.“ Der Gänsemarkt lief nach dem Abflug der Rettungshubschrauber weiter.

Mehr als 1000 Besucher tummelten sich am



Drei Mitarbeiter in der Küche erlitten schwere Verbrühungen und kamen in Krankenhäuser.

Fotos: Andreas Kratschel



Warum es keinen Festabbruch gab, ist unbekannt. Geflügelhof-Chef Jürgen Weber (60) war gestern nicht erreichbar. Besucher Andreas Müller verteidigt das Vorgehen: „Ein Festabbruch hätte nur Stress verursacht.“ Das Unglück wird auf jeden Fall noch ein Nachspiel haben. Zwar wurde der Rettungsdienst gerufen, aber niemand meldete den Fall der Polizei. Ein genereller Polizeisprecher: „Wir haben davon erst aus den Medien erfahren.“ **bri**

Zwei Rettungshubschrauber landeten nach dem schweren Unglück auf dem Gänsemarkt.



Fenstersturz Junge fällt zwölf Meter in die Tiefe

PIRNA - Junge, wie kommst Du nur auf solche Ideen! Aus-

gerechnet auf dem Fensterbrett im Dachgeschoss

machte es sich ein Teenager (13) an der Robert-Koch-Straße in Pirna bequem. Plötzlich rutschte er weg, verlor in zwölf Meter Höhe den Halt und krachte auf den harten Boden vor dem Haus.

Sofort rückte der Rettungsdienst aus, brachte den Jungen in die Dresdner Uniklinik. Dort diagnostizierten die Ärzte zwar schwere Verletzungen, doch Lebensgefahr besteht für den Jugendlichen nicht. Warum er auf die leichtsinnige Idee kam, in dieser Höhe auf dem Fensterbrett herumzuklettern, ist noch unklar. Anhaltspunkte für eine Straftat hat die Polizei gegenwärtig keine. **eho**



Aus dem Dachfenster dieses Hauses fiel ein Jugendlicher (13), verletzte sich dabei schwer.

Foto: Marco Pöschel



Der Pulsnitzer Pfefferkuchenmarkt: Hier wollte ein junges Trio die Birtischbänke klawen.

Foto: Rico Lob

Die sind doch nicht ganz knusper ... Bank-Räuber auf Pfefferkuchenmarkt

PULSNITZ - Diese Schnapsidee brachte Ärger: Drei Jugendliche (16, 16, 17) trieben sich auch Stunden nach Schluss noch auf dem Pulsnitzer Pfefferkuchenmarkt herum. Denn sie nahmen dort einfach zwei Birtischbänke und eine Ka-

beltrommel mit. Doch kurz darauf wurde das Trio vom Wachschutz entdeckt, der die drei der Polizei übergab. Diese wiederum brachte die gescheiterten Diebe zu den Eltern nach Hause. Die Bänke blieben, wo sie hingehören. **eho**

MORGENPOST

SPORT

Journal

15. Sieg in Folge

So jubelt sich der GFC in die 3. Liga!

Foto: Picture Point/Kerstin Dillitzsch

Männer zum Gegenstoß: „Ich habe Schnatterer einfach nicht gesehen“

HEIDENHEIM - Im Westen nichts Neues beziehungsweise auf der Ostalb! In Heidenheim ist für Aue kein Staat zu machen. Der FCE verlor mit 0:1 (0:0). Dennis Thomalla erzielte kurz nach der Pause mit gültiger Mithilfe der Erzgebirger das Tor des Tages. Vermeidbar, aber insgesamt verdient. Das sahen auch die Spieler so.

„Wenn wir clever sind, nehmen wir einen Punkt mit“, ärgerte sich Abwehrchef Steve Breitkreuz. Clemens Fandrich und Trainer Daniel Meyer pflichteten ihm bei, beide sprachen im Wortlaut, „dass die Ta-

gesform für Heidenheim gesprochen hat“. Der FCH „war einfach besser, das muss man so deutlich sagen“, erklärte Fandrich. Dennoch war es unnötig, weil Aue in der ersten Hälfte noch gut mithielt. Das Chancenplus lag zwar hier schon auf Seiten der Gastgeber, aber die Partie hatte da noch etwas von Freilaufen, Decken eine Spielform ohne Torerzielung. Die Strafräume wurden als verbotene Zone erklärt, beide Abwehrreihen konnten stets Überzahl herstellen.

Zu Beginn der zweiten Hälfte stellte sich Aue besser auf den spielerisch ganz starken Gegner ein, schlug sich aber genau in

dem Moment selbst. Martin Männel war überhastet Marc Schnatterer den Ball in den Fuß. Der passte auf Dennis Thomalla (54.). Der durfte allerdings auch völlig un-

bedrängt von Fabian Kalig aus elf Metern einschließen - ein keineswegs sinnvolles Gastgeschenk. „Ich wollte das Spiel schnell machen, habe aber die falsche Entscheidung getroffen. Ich habe Schnatterer einfach nicht gesehen“, so Männel zur Entstehung des Gegentreffers. „Tut mir leid für die Mannschaft.“ Danach schwammen die „Veilchen“ mörderisch. In dieser Phase hatten die Erzgebirger Glück, dass der FCH aus seinen zahlreichen Chancen kein Kapital schlug. „Das war alles eine Folge des Führungstreffers. Fällt der nicht, kommen wir vielleicht besser zum Zug, holen einen

Punkt und alles ist gut. Aber so war es einfach nur ärgerlich“, so Meyer. Hinten also einmal gepatzt, aber das war es nicht allein. Im Angriff ging nicht viel. „Insgesamt waren es zu viele Fehler im Spiel nach vorn. Wir haben es einfach nicht geschafft, die Bälle festzumachen. Das wurde erst mit Dimitrij Nazarov und Sören Bertram etwas besser.“ Und da hatte Aue die dicke Chance zum Ausgleich. Fandrich rutschte nach einer Riese-Flanke am Elfmeterpunkt nur um eine Fußspitze am Ball vorbei.

Thomas Nahrendorf



Martin Männel blickt entsetzt dem Ball hinterher. Aues Torwart hatte die Szene vorm Gegentor mit einem misslungenen Abwurf eingeleitet.



Philippp Riese schlägt die Hände vors Gesicht - für ihn und seine Auer lief es an diesem Tag nicht besonders gut.



Foto: dpa/Stefan Puchner

Einzelkritik

1 = sehr gut
2 = gut
3 = befriedigend
4 = ausreichend
5 = mangelhaft
6 = ungenügend

FC Erzgebirge Aue

Männel 4

Kalig 5

Breitkreuz 3

Rapp 4

Rizzuto (bis 82.) 3

Fandrich 3

Riese 3

Kempe 3

Baumgart (ab 82.) -

Iyoha (bis 69.) 4

Hochscheidt 3

Testroet (bis 62.) 4

Bertram (ab 69.) -

Nazarov (ab 62.) -

Trainer: Meyer

Pech gehabt! Kalig stand der Schiri im Weg

HEIDENHEIM - Fabian Kalig saß nach dem Abpfiff längst in der Kabine und wollte auch nicht mehr herauskommen. Es war nicht der Tag des sonst so souveränen Verteidigers. Beim 0:1 hing er mit drin, nach 89 Minuten musste er mit Gelb-Rot runter.

Beim Gegentor misslang Martin Männel die Spieleröffnung, trotzdem war der Treffer zu verteidigen. Kalig zögerte nach dem Pass von Marc Schnatterer auf Dennis Thomalla zu lang, griff nicht an und der Heidenheimer schoss ein. War das schon bitter, war es der Platzverweis noch mehr.



Kalig fehlt nun im Spiel des Jahres gegen den HSV. „Das war eine undurchsichtige Szene. Der Schiedsrichter stand bei dem Angriff mitten im Pulk. Fabian musste einen Schritt um diesen herumlaufen, kam daher zu spät. Bei ein bisschen mehr Fingerspitzengefühl zeigt er die Karte nicht. Es war ja auch kein grobes Foul, es kam nur zustande, weil ‚Foxi‘ eben einen Umweg laufen musste“, erklärte Keeper Robert Kempter mit Gelb-Rot vom Platz geschickt.



Fabian Kalig (2.v.l.) guckt böse - gerade hat ihn Schiri Robert Kempter mit Gelb-Rot vom Platz geschickt.

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

2. BUNDESLIGA - DER 12. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

Alle Spiele, alle Tore

Jahn Regensburg - 1. FC Union Berlin 1:1 (1:1)
SR: Stegemann (Niederlass) - **Zuschauer:** 10 848 - **Tore:** 0:1 Polter (45.), 1:1 George (45.+1) - **Gelb-Rot:** Prömel (Union/78. - wiederholtes Foul) - **Bes. Vorkommnis:** Gikiewicz (Union/30.) hält Foulelfmeter von Stolz

1. FC Heidenheim - Erzgebirge Aue 1:0 (0:0)
SR: Kempkes (Kruft) - **Zuschauer:** 10 300 - **Tor:** Thomalla (54.) - **Gelb-Rot:** Kalig (Aue/89. - wiederholtes Foul)

Arminia Bielefeld - FC St. Pauli 1:2 (1:0)
SR: Kempkes (Kruft) - **Zuschauer:** 22 446 - **Tore:** 1:0 Staupe (7.), 1:1 Knoll (49./Foulelfmeter), 1:2 Möller-Daehli (56.)

SG Dynamo Dresden - SV Sandhausen 3:1 (2:1)
SR: Bacher (Amerang) - **Zuschauer:** 27 252 - **Tore:** 1:0 Koné (11.), 1:1 Schleusener (22.), 2:1 Aosman (31.), 3:1 Benatelli (76.)

SV Darmstadt 98 - 1. FC Magdeburg 3:1 (1:0)
SR: Cortus (Röthenbach) - **Zuschauer:** 15 410 - **Tore:** 1:0 Dursun (43.), 2:0 Hammann (60./Eigentor), 2:1 Bülter (71.), 3:1 Sulu (80.) - **Gelb-Rot:** Erdmann (Magdeburg - 63./wiederholtes Foul), Holland (Darmstadt - 69./Tätlichkeit)

SpVgg Greuther Fürth - VfL Bochum 2:2 (0:2)
SR: Alt (Heusweiler) - **Zuschauer:** 8 750 - **Tore:** 0:1 Tesche (37.), 0:2 Hinterseer (45.+1), 1:2 Gugganig (56.), 2:2 Keita-Ruel (90.+1)

Holstein Kiel - FC Ingolstadt 04 2:2 (0:0)
SR: Gräfe (Berlin) - **Zuschauer:** 8 410 - **Tore:** 0:1 Neumann (56.), 0:2 Ananou (61.), 1:2 Schindler (64./Foulelfmeter), 2:2 Thesker (88.)

MSV Duisburg - SC Paderborn 07 2:0 (0:0)
SR: Heft (Neuenkirchen) - **Zuschauer:** 13 161 - **Tore:** 1:0 Oliveira-Souza (24.), 2:0 Taschtschy (63.)

Tabelle

Hamburg - Köln	heute, 20.30
1. FC St. Pauli	12 7 1 4 18:17 22
2. 1. FC Köln	11 6 3 2 24:16 21
3. Hamburger SV	11 6 3 2 13:11 21
4. 1. FC Union Berlin	12 4 8 0 15:8 20
5. SpVgg Greuther Fürth	12 5 5 2 18:14 20
6. 1. FC Heidenheim	12 5 4 3 19:13 19
7. Dynamo Dresden	12 5 3 4 16:12 18
8. VfL Bochum	12 4 5 3 21:15 17
9. Jahn Regensburg	12 4 5 3 21:18 17
10. SC Paderborn 07	12 4 5 3 22:20 17
11. Holstein Kiel	12 4 5 3 21:18 17
12. SV Darmstadt 98	12 5 2 5 17:17 17
13. FC Erzgebirge Aue	12 4 2 6 12:15 14
14. Arminia Bielefeld	12 3 3 6 15:20 12
15. 1. FC Magdeburg	12 1 6 5 14:21 9
16. SV Sandhausen	12 2 3 7 13:20 9
17. MSV Duisburg	12 2 3 7 12:20 9
18. FC Ingolstadt 04	12 1 4 7 12:26 7

Der 13. Spieltag	Fr., 18.30
Sandhausen - Duisburg	Fr., 18.30
Paderborn - Kiel	Fr., 18.30
Köln - Dresden	Sa., 13.00
St. Pauli - Heidenheim	Sa., 13.00
FCE Aue - Hamburg	Sa., 13.00
Berlin - Greuther Fürth	So., 13.30
Ingolstadt - Bielefeld	So., 13.30
Magdeburg - Regensburg	So., 13.30
Bochum - Darmstadt	Mo., 20.30

Oberliga

Krieschow - Ludwigsfelde	1:0
Rudolstadt - Nordhausen II.	1:0
Zorbau - Jena II.	0:2
Gera - Bernburg	2:2
FCI Leipzig - Halle	0:0
Luckenwalde - Chemie Leipzig	5:0
Hohenstein-E. - Sandersdorf	2:0

1. Chemie Leipzig	12	10	1	1	25:11	31
2. FSV Luckenwalde	12	8	3	1	30:12	27
3. FC Intermat Leipzig	12	6	5	1	20:7	23
4. Wacker Nordhausen II.	12	7	2	3	23:11	23
5. VfB Krieschow	12	6	1	5	15:13	19
6. FC Eilenburg	11	4	4	3	23:14	16
7. VfC Plauen	11	4	4	3	16:12	16
8. Union Sandersdorf	12	5	1	6	16:14	16
9. Wismut Gera	12	4	4	4	12:15	16
10. VfL Hohenstein-E.	12	5	1	6	19:29	16
11. FC Carl Zeiss Jena II.	12	5	0	7	19:25	15
12. Einheit Rudolstadt	12	4	2	6	15:17	14
13. VfL 96 Halle	12	3	4	5	18:22	13
14. Ludwigsfelder FC	12	1	5	6	9:20	8
15. Askania Bernburg	12	2	2	8	11:24	8
16. SV BW Zorbau	12	0	3	9	8:33	3

Sachsenliga

Pirna-Copitz - Chemnitz	5:3
Riesa - Glauchau	3:2
Grimma - Großenhain	3:2
Löbnitz - Kamenz	1:2
Taucha - Radebeul	1:2
Markranstädt - Niesky	1:2
Olbernhau - Markkleeberg	1:3
Mittweida - Neusalza-Spremberg	2:2

1. Einheit Kamenz	10	8	1	1	25:7	25
2. FC Grimma	10	7	2	1	27:7	23
3. Großenhainer FC	10	5	2	3	22:13	17
4. Kickers Markkleeberg	10	5	2	3	15:13	17
5. FC Löbnitz	10	5	1	4	20:13	16
6. Radebeuler BC	10	4	3	3	14:12	15
7. Stahl Riesa	10	5	0	5	19:21	15
8. Eintracht Niesky	10	5	0	5	12:18	15
9. FSV Neusalza-Spremberg	10	3	5	2	16:13	14
10. SSV Markranstädt	10	4	1	5	13:11	13
11. SV Olbernhau	10	4	1	5	14:19	13
12. VfL Pirna-Copitz	10	3	3	4	16:17	12
13. Germania Mittweida	10	3	2	5	10:23	11
14. Rapid Chemnitz	10	3	0	7	15:27	9
15. SG Taucha	10	2	2	6	12:20	8
16. Empor Glauchau	10	1	1	8	10:26	4

Landesklasse West

Schneeberg - Rabenstein	1:1
Fort. Chemnitz - Meerane	2:0
Zwickau - Gelenau	6:0
Oelsnitz - Annaberg	3:4
Germ. Chemnitz - Marienberg	2:2
Lichtenstein - Treuen	0:0
Reichenbach - Thalheim	1:1
BW Chemnitz - IFA Chemnitz	2:2

1. Handwerk Rabenstein	10	8	2	0	25:9	26
2. Fortuna Chemnitz	10	8	1	1	30:10	25
3. Fortschritt Lichtenstein	11	7	1	3	25:16	22
4. Lok Zwickau	10	7	0	3	27:17	21
5. Motor Marienberg	10	6	1	3	22:17	19
6. TSV IFA Chemnitz	10	5	3	2	18:14	18
7. Germania Chemnitz	10	4	3	3	7:6	15
8. Meeraner SV	10	4	2	4	19:13	14
9. Concordia Schneeberg	11	4	2	5	21:21	14
10. VfB Annaberg	10	4	1	5	22:21	13
11. Merkur Oelsnitz	10	3	3	4	23:22	12
12. FSV Treuen	10	3	2	5	18:26	11
13. Reichenbacher FC	10	2	3	5	11:15	9
14. Tanne Thalheim	10	1	2	7	17:27	5
15. BSV Gelenau	10	1	1	8	10:32	4
16. SpVgg BW Chemnitz	10	0	1	9	12:41	1

Landesklasse Mitte

Pirna-Copitz II. - Hartmannsdorf	0:1
Wesenitztal - Meißen	1:0
Wilsdruff - Possendorf	1:0
Freiberg - Heidenau	4:0
Hainsberg - Gröditz	2:1
Bannwitz - Freital	2:7

1. BSC Freiberg	9	7	2	0	26:8	23
2. Motor Wilsdruff	8	5	1	2	11:6	16
3. Stahl Freital	8	4	2	2	18:9	14
4. Meißner SV	8	4	2	2	15:9	14
5. Hartmannsdorfer SV	9	4	1	4	13:21	13
6. Hainsberger SV	8	3	2	3	21:15	11
7. SV Bannwitz	8	2	4	2	16:19	10
8. SV Wesenitztal	8	2	3	3	12:13	9
9. FV Gröditz	9	2	3	4	16:19	9
10. Heidenauer SV	8	2	2	4	11:16	8
11. TuS Weinböhla	8	2	2	4	10:21	8
12. VfL Pirna-Copitz II.	8	1	3	4	7:12	6
13. Empor Possendorf	9	1	3	5	12:20	6

Frahn & Co. feiern 15. Sieg in Folge!

Frohe Kunde für den CFC aus Berlin

MEUSELWITZ - Der CFC steuert sportlich schnurstracks Richtung 3. Liga! Beim 5:0 (2:0) in Meuselwitz feierten die Himmelblauen den 15. Sieg in Folge.

Vor dem Anpfiff kam frohe Kunde aus Berlin! Der NOFV segnete die Zulassung der Anfang Oktober gegründeten Kapitalgesellschaft zum Spielbetrieb der Regionalliga Nordost ab!

Sportvorstand Thomas Sobotzki: „Wir müssen noch einige Dinge beim Verband nachreichen. Ich gehe fest davon aus, dass das Spielrecht wie geplant zum 1. Januar 2019 vom CFC e.V. auf die CFC Fußball GmbH übergeht.“

Das Duell mit dem Vorletzten nahm schnell den erwarteten Verlauf. Den ersten Angriff nutzte der Spitzenreiter zur Führung. Rafael Garcia schickte Dejan Bozic, der bediente von rechts den einlaufenden Daniel Frahn. Der Tor-

jäger ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen - 1:0 (9. Minute).

Das zweite Tor legte der Club nach einer halben Stunde nach. Den Schuss von Dennis Grote parierte ZFC-Torhüter Tom Pachulski großartig. Der Ball kam zu Bozic, der ins lange Eck einnickte. Sechs Minuten

Meuselwitz - Chemnitz



später überwand Bozic den weit herausgeeilten Pachulski mit einem Heber. Michael Rudolph klärte auf der Linie.

Nach der Pause zog Tobias Müller flach ab.

Pachulski brachte den Ball im Nachfassen unter Kontrolle (49.). Frahn verpasste nach einem blitzsauberen Konter das 3:0. Sein Schlenzer strich knapp am Tor vorbei (60.).

In der 70. Minute das 3:0. Bozic verlängerte mit dem Kopf zu Frahn, der nickte aus Nahdistanz ein. Grote (79.) und der Sekunden zuvor eingewechselte Erik Tallig (87.) sorgten für den 5:0-Endstand.

„Der Sieg geht auch in dieser Höhe in Ordnung“, meinte CFC-Coach David Bergner. „Die erste Halbzeit war sehr gut. Nach der Pause haben wir etwas gebraucht, um das Spiel wieder anzunehmen.“

Sein Gegenüber war sichtlich bedient. „Chemnitz ist nicht unsere Kragenweite“, erklärte Trainer Heiko Weber. „Wir sind im Abstiegskampf. Das muss jeder wissen. Dass ich vor der Saison von Platz fünf bis neun gesprochen habe, war die dümmste Aussage, die ich je getroffen habe.“ **Olaf Morgenstern**

CFC-Doppeltorschütze Daniel Frahn köpft hier vorm sichtlich beeindruckten Fabian Stenzel (l.).



Chemnitzer Torjubel nach dem 4:0 zwischen den enttäuschten Meuselwitzern Tom Pachulski (l.) und Rintaro Yajima.

Kreisoberliga Erzgebirge

Drebach/Falkenb. - Schwarzenberg	1:1
Burkhardtst. - Großröckerswalde	0:3
Auerhammer - Pockau-Lengsf.	4:0
Dittmannsdorf/W. - Neustadt	0:2
Stollberg - Crottendorf	4:1
Königsvalde - Annaberg II.	1:1
Bernsgrün - Oelsnitz	1:1

1. FC Stollberg	10	7	2	1	30:11	23
2. SV Auerhammer	10	7	0	3	22:10	21
3. Neustädter SV	10	6	1	3	28:21	19
4. Oelsnitzer FC	10	6	1	3	17:12	19
5. SV Großröckerswalde	10	5	2	3	26:15	17
6. FSV BW Schwarzenberg	10	5	1	4	16:9	16
7. SV BW Crottendorf	9	5	0	4	24:20	15
8. Eintracht Bernsgrün	10	4	3	3	15:15	15
9. FV KB Drebach/Falkenb.	9	4	2	3	13:9	14
10. FSV Pockau-Lengsfeld	10	4	1	5	10:15	13
11. FSV Burkhardtst.	10	3	1	6	10:23	10
12. VfB Annaberg II.	10	1	3	6	8:18	6
13. SV Tirol Dittmannsdorf/W.	10	1	2	7	9:31	5
14. FV BW Königsvalde	10	1	1	8	11:30	4

Kreisoberliga Mittelsachsen

Freiberg II. - Brand-Erbisdorf	3:2
Mulda - Lichtenberg	2:2
Großwaltersdorf/E. - Langenau	1:1
Frankenberg - Oederan	0:5
Rochlitz - Langhennersdorf	3:3
Hartmannsdorf - Siebenlehn	3:1
Flöha - Mittweida II.	4:0

1. SV Lichtenberg	11	9	1	1	35:12	28
2. TSV Großwaltersdorf/E.	11	9	1	1	24:10	28
3. TSV Flöha	11	7	1	3	39:13	22
4. Fortuna Langenau	11	6	2	3	31:19	20
5. Motor Rochlitz	11	5	2	4	27:24	17
6. TSV Langhennersdorf	11	5	2	4	25:22	17
7. Oederaner SC	11	4	3	4	24:18	15
8. Germania Mittweida II.	11	4	3	4	18:19	15
9. SV Mulda	11	3	3	5	21:27	12
10. SV Hartmannsdorf	11	3	1	7	17:29	10
11. BSC Freiberg II.	11	3	1	7	16:29	10
12. BarKas Frankenberg	11	3	1	7	16:37	10
13. Motor Brand-Erbisdorf	11	2	2	7	16:31	8
14. Siebenlehn SV	11	1	3	7	15:34	6

Kreisoberliga Zwickau

Oberlungwitz - Planitz	6:1
Neukirchen/Pl. - Limbach-Oberfr.	2:1
Steinpl. Werdau - Oberfrohna	4:2
Crossen - Meerane II.	3:1
Wildenfels - Schönfels	3:2
Mülsen St. Nicias - Reinsdorf-V.	2:1
Friedrichsgrün - BG Mülsen	1:2

1. SpVgg Reinsdorf-Vielau	10	7	1	2	21:7	22
2. Oberlungwitzer SV	10	6	2	2	24:12	20
3. SV BG Mülsen	10	6	2	2	23:14	20
4. FCS Steinples Werdau	10	5	3	2	24:11	18
5. SV Mülsen St. Nicias	10	4	4	2	16:18	16
6. SV Crossen	10	4	3	3	21:20	15
7. TV Oberfrohna	10	3	4	3	17:17	13
8. FSV Limbach-Oberfr.	10	3	4	3	16:16	13
9. SG Friedrichsgrün	10	4	1	5	14:20	13
10. SV Planitz	10	3	2	5	14:19	11
11. VfL Wildenfels	10	3	1	6	17:21	10
12. Traktor Neukirchen/Pl.	10	3	1	6	13:21	10
13. Meeraner SV II.	10	3	0	7	17:27	9
14. SG Schönfels	10	1	2	7	12:26	5

Regionalliga

Nordhausen - Leipzig	1:1
Altglienicke - Rathenow	1:1
Babelsberg - BFC Dynamo	1:1
Bischofswerda - Auerbach	1:0
Viktoria Berlin - Halberstadt	4:0
Neugersdorf - Berliner AK	4:0
Fürstenwalde - Erfurt	2:2
Meuselwitz - Chemnitz	0:5
Hertha BSC II. - Bautzen	3:0

1. Chemnitzer FC	15	15	0	0	43:10	45
2. Berliner AK	15	10	2	3	29:15	32
3. Hertha BSC II.	15	9	3	3	32:17	30
4. FC Rot-Weiß Erfurt	15	7	6	2	24:13	27
5. Wacker Nordhausen	15	6	6	3	16:14	24
6. Viktoria Berlin	15	6	3	6	22:17	21
7. SV Babelsberg	15	6	3	6	22:18	21
8. BFC Dynamo	15	5	5	5	20:23	20
9. VfB Auerbach	15	5	3	7	16:20	18
10. Union Fürstenwalde	15	5	3	7	18:23	18
11. FCO Neugersdorf	15	5	3	7	17:26	18
12. Germania Halberstadt	15	5	2	8	19:21	17
13. Bischofswerdaer FV	15	5	2	8	12:23	17
14. Budissa Bautzen	15	5	2	8	10:22	17
15. FC Lok Leipzig	15	4	4	7	17:21	16
16. VSG Altglienicke	15	4	4	7	22:28	16
17. ZFC Meuselwitz	15	4	1	10	24:34	13
18. Optik Rathenow	15	2	2	11	14:32	8

Der nächste Spieltag

Erfurt - Babelsberg	Fr., 19.00
Altglienicke - BFC Dynamo	Sa., 13.30
Rathenow - Nordhausen	Sa., 13.30
Chemnitz - Viktoria Berlin	Sa., 13.30

3. LIGA - DER 14. SPIELTAG AUF EINEN BLICK



Alle Spiele, alle Tore

Hallescher FC - SV Meppen 2:1 (2:0)

SR: Wollenweber (Mönchengladbach) - Zuschauer: 6379 - Tore: 1:0 Fetsch (14.), 2:0 Mai (31.), 2:1 Proschwitz (90.+4)

Fortuna Köln - SV Wehen Wiesbaden 0:7 (0:4)

SR: Gerach (Landau) - Zuschauer: 1907 - Tore: 0:1 Kuhn (6.), 0:2 Titsch-Rivero (12.), 0:3 Schäffler (20.), 0:4 Schäffler (45.), 0:5 Schmidt (69.), 0:6 Schäffler (78.), 0:7 Schäffler (89.)

FSV Zwickau - SpVgg. Unterhaching 2:2 (1:1)

SR: Winter (Freckenfeld) - Zuschauer: 3827 - Tore: 1:0 Wachsmuth (20./Foulelfmeter), 1:1 Hain (22.), 2:1 Reinhardt (77.), 2:2 Schimmer (87.)

FC Carl Zeiss Jena - FC Hansa Rostock 1:1 (0:0)

SR: Petersen (Stuttgart) - Zuschauer: 8141 - Tore: 0:1 Hildebrandt (56.), 1:1 Stenzel (90.+4.)

1. FC Kaiserslautern - FC Energie Cottbus 0:2 (0:0)

SR: Osmanagic (Stuttgart) - Zuschauer: 24005 - Tore: 0:1 Stein (48.), 0:2 Schlüter (76.)

SC Preußen Münster - TSV 1860 München 0:0

SR: Lechner (Hornstorf) - Zuschauer: 12532

SG Sonnenhof Großaspach - Eintracht Braunschweig 1:1 (0:0)

SR: Welz (Wiesbaden) - Zuschauer: 2400 - Tore: 1:0 Hercher (53.), 1:1 Hoffmann (75.)

Sportfreunde Lotte - VfR Aalen 1:1 (0:0)

SR: Rafalski (Bad Zwesten) - Zuschauer: 1393 - Tore: 0:1 Schorr (61.), 1:1 Chato Nguendong (72.)

Karlsruher SC - Würzburger Kickers 2:1 (1:0)

SR: Bramlage (Vechta) - Zuschauer: 24317 - Tore: 1:0 Pourie (42.), 1:1 Göbel (51.), 2:1 Pourie (82.)

Der 15. Spieltag

Würzburg - Zwickau	Fr., 19.00
Braunschweig - Uerdingen	Sa., 14.00
Aalen - Osnabrück	Sa., 14.00
München - Halle	Sa., 14.00
Meppen - Karlsruhe	Sa., 14.00
Rostock - Kaiserslautern	Sa., 14.00
Cottbus - Lotte	Sa., 14.00
Unterhaching - Köln	So., 13.00
Großaspach - Münster	So., 14.00
W. Wiesbaden - CZ Jena	Mo., 19.00

Führungs-Krise beim FSV! 1:0 genauso gut wie ein 0:0

ZWICKAU - Es ist zum Mäusemelken! Der FSV Zwickau geht häufig in Führung und schenkt diese (fast) genauso häufig wieder her. Gegen die SpVgg Unterhaching (2:2) sorgten Toni Wachsmuth und Julius Reinhardt zweimal für den Vorsprung, der letzt-

lich nicht über die Ziellinie gebracht wurde. Das kostet Punkte und zehrt an den Nerven.

Nils Miatke sitzt derzeit wie auf glühenden Kohlen. Ein Innenbandriss setzt ihn voraussichtlich noch bis Mitte Dezember

außer Gefecht. Dass er nicht auf dem Platz stehen kann, ist eine Qual. Zu sehen, wie sich seine Mannschaftskollegen gegen Rostock (2:2) oder jüngst Unterhaching um die Früchte ihrer Arbeit bringen ließen, macht es nicht besser. „Wir tun uns schwer, eine Führung zu

verteidigen. Es ist nicht das erste Mal, dass wir diese Saison ein 1:0 hergeben“, meinte Tribünengast Miatke zum 1:1-Halbzeitstand. Zu diesem Zeitpunkt waren die Westsachsen durch Wachsmuth das neunte Mal mit 1:0 in Führung gegangen und kassierten gleichzeitig zum siebten Mal ein 1:1. Unter dem Strich

sprangen insgesamt drei Siege und vier Remis bei zwei Niederlagen heraus. Am Sonnabend machte Reinhardt gegen Unterhaching mit dem 2:1 eigentlich alles klar - eigentlich. Statt weiter mutig anzugreifen, igelte sich Zwickau gegen spielstarke Rand-Münchner ein und überließ viel zu viel Raum zum

Kombinieren. Der Ausgang ist bekannt. „Wir wären nach den letzten ordentlichen Auftritten dran gewesen, können uns am Ende aber wieder nicht mit drei Punkten belohnen“, wirft Reinhardt die Flinte trotzdem so schnell nicht

ins Korn: „Da dürfen wir nicht lange haben, sondern müssen nach vorne schauen. Der unbedingte Wille ist jedenfalls dagewesen.“ **Michael Thiele**



Nils Miatke



Maskenmann Toni Wachsmuth (14) springt höher als Luca Marseiler.



Toni Wachsmuth überwindet Keeper Lukas Königshofer vom Punkt.

„Der Glücklichere hat gewonnen“

AUERBACH - Ein Spiel, das du nicht verlieren darfst. Auerbach verlor unnötig mit 0:1 in Bischofswerda trotz zahlreicher Großchancen.

In der Vorwoche beim 1:0 gegen Viktoria Berlin hatte der VfB das Glück, das diesmal fehlte. Doch das war es nicht allein, viel Unvermögen und ein glänzend aufgelegter Oliver Birnbaum im Tor der Gastgeber verhinderten zumindest einen Punkt. Auerbach ließ acht klare Chancen liegen. So viele „Bretter“ hatte sich Auerbach in diesem Jahr noch nicht

herausgespielt. „Wir haben ein sehr umkämpftes Spiel gesehen, bei dem Bischofswerda durch eine Standardsituation in Führung geht. Wir haben ähnliche Situationen nicht so genutzt. Dieses mal haben eben mal die Glücklicheren gewonnen“, sah es VfB-Trainer Sven Köhler recht nüchtern. Nächste Woche kommt der starke Aufsteiger Fürstenwalde. Da wird es nicht so viele Chancen geben, die müssen dann aber genutzt werden, um den derzeit guten Tabellenstand nicht wieder aufs Spiel zu setzen. **nahro**



Da geht's lang! VfB-Coach Sven Köhler.

3. Liga	
Kaiserslautern - Cottbus	0:2
Münster - München	0:0
Großaspach - Braunschweig	1:1
Lotte - Aalen	1:1
CZ Jena - Rostock	1:1
Zwickau - Unterhaching	2:2
Karlsruhe - Würzburg	2:1
Halle - Meppen	2:1
Köln - W. Wiesbaden	0:7
Osnabrück - Uerdingen	heute, 19.00

1. VfL Osnabrück	13	7	5	1	18.8	26
2. Preußen Münster	14	8	2	4	23.15	26
3. SV Wehen Wiesbaden	14	7	2	5	30.20	23
4. Karlsruher SC	14	6	5	3	17.14	23
5. Hallescher FC	14	7	2	5	17.14	23
6. KFC Uerdingen	13	7	1	5	15.16	22
7. FC Hansa Rostock	14	6	4	4	20.22	22
8. SpVgg Unterhaching	14	4	9	1	21.15	21
9. 1. FC Kaiserslautern	14	5	5	4	20.19	20
10. TSV 1860 München	14	4	6	4	22.15	18
11. Würzburger Kickers	14	5	3	6	20.17	18
12. Energie Cottbus	14	5	3	6	17.20	18
13. Sportfreunde Lotte	14	4	5	5	15.17	17
14. Fortuna Köln	14	5	2	7	17.25	17
15. Sonnenhof Großaspach	14	2	10	2	11.11	16
16. FSV Zwickau	14	3	6	5	17.18	15
17. FC Carl Zeiss Jena	14	3	5	6	14.22	14
18. VfR Aalen	14	3	4	7	16.21	13
19. SV Meppen	14	3	3	8	16.24	12
20. Eintracht Braunschweig	14	1	6	7	17.30	9

Traumausstattung zu Märchenpreisen

Hyundai i30
Select 1.4/74 kW (100 PS)
Unser Aktionspreis** **14.990 €**

- 6 x Airbag
- Klimaanlage
- Spurhalteassistent
- City-Notbremsfunktion
- Aufmerksamkeitsassistent
- ZV + Funk
- Lichtsensor uvm.

Hyundai i10	Hyundai i20	Hyundai i40cw	Hyundai Tucson
Pure 1.0/49 kW (67 PS)	Classic 1.2/62 kW (84 PS)	Classic 1.6 GDI/99 kW (135 PS)	Classic 1.6 GDI/97 kW (132 PS)
- 6 x Airbag - Radio mit MP3 - Zentralverriegelung	- 6 x Airbag - Klimaanlage - Radio mit MP3	- ESP+ABS+EBV - 7 x Airbag - Klimaanlage - Radio mit Bluetooth	- ESP+ABS+EBV - 6 x Airbag - Klimaanlage - Radio mit Bluetooth
UVP** Sie sparen 10.980 € 2.990 €	UVP** Sie sparen 15.250 € 4.260 €	UVP** Sie sparen 27.080 € 9.590 €	UVP** Sie sparen 23.630 € 4.640 €
Unser Aktionspreis** 7.990 €	Unser Aktionspreis** 10.990 €	Unser Aktionspreis** 17.490 €	Unser Aktionspreis** 18.990 €
Autohaus Hirsch GmbH • Limbacher Str. 70 09247 Chemnitz/Röhrsdorf Tel.: 03722-52140 www.hyundai-hirsch.de	Autohaus Harthauer Weg • Annaberger Str. 121 09120 Chemnitz Tel.: 0371-909310	Autohaus Harthauer Weg • Harthauer Weg 4 08451 Crimmitschau Tel.: 03762-91317	HYUNDAI

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert: 5,7-7,2; CO₂-Emission kombiniert: 126-165 g/km; Effizienzklasse: C-E. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet. * Ohne Autopreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß deren jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai-Sicherheits-Check-Heft. Für Taxidienstleistungen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Abbildungen zeigen z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattung, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. ** Inkl. Überführung



Foto: dpa/Amegret-Hilse

„Der rechte Fuß ist blau und dick“ - aber Werner bejubelt Doppelpack

Aua, der rechte Fuß tut weh! Timo Werner verzieht das Gesicht.

BERLIN - Zum Feiern mit den Fans hüpfte Timo Werner auf einem Bein über die Bande, der rechte Fuß war dick bandagiert. „Er ist blau und dick, aber hat 70 Minuten gehalten. Deswegen: Alles gut“, berichtete Leipzigs Doppeltorschütze nach dem 3:0 (1:0)-Sieg der erstarkten „Roten Bullen“ bei Hertha BSC.

Nun schon zehn Mal nacheinander blieb Werners Team ungeschlagen, in den jüngsten sechs Pflichtspielen kassierten die Sachsen kein Gegentor. „Das ist der richtige Weg, den müssen wir weiter gehen. Die letzten Spiele haben gezeigt, dass wir es

können. Das macht Vorfreude auf mehr“, betonte Werner. Schon bei seinem ersten Treffer habe er sich „irgendwie“ verletzt, erzählte der Angreifer: „In der Halbzeit war die Frage, ob ich weiter spielen kann.“ Die medizinische Abteilung erteilte ihm nach kurzer Untersuchung die Freigabe, in der zweiten Halbzeit traf er erneut. Sei-

ne Tore bejubelte Werner frei nach einem derzeit populären Videospiel wie der französische Weltmeister Antoine Griezmann. „Wir sind im Fortnite-Wahn“, berichtete Werner: „Es rückt uns einfach näher zusammen, auch wenn es nur vor der Konsole ist. Wir reden miteinander, wir haben Spaß. Das sieht man auch auf dem Platz.“ Was

Werner in Berlin zusammen mit seinen Offensiv-Kollegen Bruma und Matheus Cunha auf den Rasen zauberte, war einfach zu schnell für die in dieser Saison erstmals zu Hause bezwungenen Herthaner. Der 19-jährige Brasilianer Cunha stellte mit seinem Liga-Premiertor in seinem ersten Bundesligaspiel von Beginn an den 3:0-Endstand her (75.).



Feiern vor den Fans - Timo Werner (2.v.r.) ist mit dickem Fuß dabei.



Foto: dpa/Amegret-Hilse



Timo Werner (l.) trifft zum ersten Leipziger Tor in Berlin, Hertha-Keeper Rune Jarstein ist machtlos.



Foto: Picture Point/Roger Petrasche

Immer wieder Timo Werner! Doch hier tackelt Niklas Stark erfolgreich.

„Er ist im Moment der Spieler, der unsere Spielweise veredelt“, sagte RB-Trainer Ralf Rangnick zufrieden zum Matchwinner. Werners vierter Doppelpack in der laufenden Saison - drei in der Bundesliga, einer im Pokal - weckt neue Lust. Als „bockstark“ bezeichnete der Nationalstürmer selbst die Leipziger Leistung und auch die Vorbereitung seiner beiden Tore in Berlin (7., 53.). „Wir haben den Ball wieder super nach vorne gespielt, schnell über mehrere Stationen. Und wurden wieder belohnt“, sagte der 22-Jährige.

Die „Wölfe“ kommen! RB freut sich aufs nächste Pokal-Heimspiel

LEIPZIG - Da können sich die „Roten Bullen“ zufrieden die Hände reiben: Im Achtelfinale des DFB-Pokals erwartet RB Leipzig daheim den VfL Wolfsburg.

Gegner, aber dieses Spiel hätten wir uns gerne erst im Mai gewünscht“, sagte Hertha-Manager Michael Preetz. Das Finale steigt am 25. Mai in Berlin. Zuletzt hatte Eintracht Frankfurt durch ein 3:1 im Endspiel gegen den FC Bayern den Pokal gewonnen. Die Frankfurter waren diesmal in der ersten

Runde beim SSV Ulm ausgeschieden. Ausgelost wurden die acht Begegnungen von Serdal Celebi vom FC St. Pauli, der im September als erster Blindenfußballer mit seinem Treffer im DM-Finale die Wahl zum Tor des Monats gewonnen hatte. Ziehungsleiter bei der Auslosung war Frauen-Bundestrainer und HSV-Legende Horst Hrubesch.



Trainer und Sportdirektor Ralf Rangnick: „Wir freuen uns, dass wir wieder ein Heimspiel haben. Und aller guten Dinge sind drei, denn es kommt bereits zum dritten Pokal-Duell mit Wolfsburg.“ Am 29. Juli 2011 hatte RB, damals noch als Regionalligist, in der ersten Runde Wolfsburg mit 3:2 sensationell bezwungen. Alle drei Leipziger Treffer gingen aufs Konto von Daniel Frahn. Am 4. März 2015 scheiterte RB dann bei seiner ersten und einzigen Achtelfinal-Teilnahme mit 0:2 am VfL.

Berlin sieht das Schlagerspiel dieser Runde. Hertha BSC empfängt den FC Bayern München. „Irgendeiner muss ja in jeder Runde gegen die Bayern spielen. Und wir sind sehr froh über ein volles Olympiastadion“, kommentierte Hertha-Coach Pal Dardai die schwere, aber auch attraktive Aufgabe. „Bayern ist natürlich ein sehr schöner



Kommt's Anfang Februar wieder zum Duell zwischen Leipzigs Konrad Laimer (l.) und Wolfsburgs Josip Brekalo?

Foto: image

DFB-Pokal, Achtelfinale

- Hamburger SV - 1. FC Nürnberg
- 1. FC Heidenheim - Bayer Leverkusen
- Schalke 04 - Fortuna Düsseldorf
- Holstein Kiel - FC Augsburg
- Hertha BSC - Bayern München
- MSV Duisburg - SC Paderborn
- Borussia Dortmund - Werder Bremen
- RB Leipzig - VfL Wolfsburg

Termine: 5./6. Februar

Europa League

Gruppe A

Leverkusen - Zürich	Do., 21.00
Razgrad - Lanarca	Do., 21.00
1. FC Zürich	3 3 0 0 52 9
2. Bayer Leverkusen	3 2 0 1 9 7 6
3. Ludogorets Razgrad	3 0 1 2 3 5 1
4. AEK Lanarca	3 0 1 2 3 6 1

Gruppe B

Glasgow - Leipzig	Do., 21.00
Rosenborg - Salzburg	Do., 21.00
1. RB Salzburg	3 3 0 0 9 3 9
2. RB Leipzig	3 2 0 1 7 4 6
3. Celtic Glasgow	3 1 0 2 2 5 3
4. Rosenborg BK	3 0 0 3 1 7 0

Gruppe H

Lazio Rom - Marseille	Do., 18.55
Limassol - Frankfurt	Do., 18.55
1. Eintracht Frankfurt	3 3 0 0 8 2 9
2. Lazio Rom	3 2 0 1 6 6 6
3. Olympique Marseille	3 0 1 2 4 7 1
4. Apollon Limassol	3 0 1 2 3 6 1



Ralf Rangnick

Tor von Reus lässt BVB träumen

DORTMUND - Die Bayern können kommen! Borussia Dortmund ist bereit für den Liga-Gipfel am Sonntag.

„Das ist eine geile Woche für uns“, sagte BVB-Mittelfeldspieler Thomas Delaney nach dem mühsamen, aber verdienten 1:0 beim VfL Wolfsburg. Erst morgen Atlético Madrid in der Champions League, dann die kri-

selnden Münchner in der Liga. Erstmals seit dem 30. Spieltag der Saison 2011/12 steht der BVB vor einem direkten Duell mit den Bayern wieder vom Rekordmeister - und damals wurden die Schwarz-Gelben am Ende Meister. Vom erneuten Titelgewinn sangen in Wolfsburg zwar nur die mitgereisten Fans, doch auch Spieler und Verantwortliche

wissen um die große Chance, sich mit einem Sieg von den Münchnern abzusetzen. Selbst wenn die Kraft mal nicht da ist wie in Wolfsburg, gerät die Borussia nicht in Gefahr. „Von mir aus kann es so weitergehen“, sagte Nationalspieler Marco Reus, der mit seinem sechsten Saison-treffer in der 27. Minute den Sieg eintütete.



So köpft Marco Reus das Siegtor gegen VfL-Keeper Koen Casteels.

Foto: image



1. BUNDESLIGA - DER 10. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

Alle Spiele, alle Tore

Bor. Mönchengladbach - Fortuna Düsseldorf 3:0 (0:0)
SR: Brych (München) - Zuschauer: 54 022 (ausverkauft) - Tore: 1:0 Hazard (48./Handelfmeter), 2:0 Hofmann (67.), 3:0 Hazard (82.)

FSV Mainz 05 - Werder Bremen 2:1 (1:0)
SR: Winkmann (Kerken) - Zuschauer: 25 105 - Tore: 1:0 Mateta (25.), 2:0 Gbamini (51.), 2:1 Pizarro (78.)

FC Bayern München - SC Freiburg 1:1 (0:0)
SR: Zwayer (Berlin) - Zuschauer: 75 000 - Tore: 1:0 Gnabry (80.), 1:1 Höler (89.)

FC Schalke 04 - Hannover 96 3:1 (0:0)
SR: Schmidt (Stuttgart) - Zuschauer: 61 959 - Tore: 1:0 Bentaleb (57./Foulelfmeter), 1:1 Weydandt (70.), 2:1 Embolo (71.), 3:1 Uth (85.)

Bayer 04 Leverkusen - TSG 1899 Hoffenheim 1:4 (1:2)
SR: Stieler (Hamburg) - Zuschauer: 27 589 - Tore: 0:1 Nelson (19.), 1:1 Belarabi (30.), 1:2 Joelinton (34.), 1:3 Grifo (49./Foulelfmeter), 1:4 Joelinton (73.)

FC Augsburg - 1. FC Nürnberg 2:2 (1:0)
SR: Ittrich (Hamburg) - Zuschauer: 30 660 - Tore: 1:0 Finnbogason (11.), 1:1 Fuchs (54.), 2:1 Schmid (59.), 2:2 Mühl (88.)

VfL Wolfsburg - Borussia Dortmund 0:1 (0:1)
SR: Siebert (Berlin) - Zuschauer: 30 000 - Tor: Reus (27.)

VfB Stuttgart - Eintracht Frankfurt 0:3 (0:2)
SR: Jablonski (Bremen) - Zuschauer: 58 016 - Tore: 0:1 Haller (11.), 0:2 Rebic (32.), 0:3 N. Müller (89.)

Hertha BSC - RB Leipzig 0:3 (0:1)
SR: Aytekin (Obersbach) - Zuschauer: 50 382 - Tore: 0:1 Werner (7.), 0:2 Werner (53.), 0:3 Cunha (75.)

Tabelle

1. Borussia Dortmund	10	7	3	0	30:10	24
2. Borussia M'gladbach	10	6	2	2	23:12	20
3. Bayern München	10	6	2	2	18:11	20
4. RB Leipzig	10	5	4	1	19:9	19
5. Eintracht Frankfurt	10	5	2	3	23:13	17
6. Werder Bremen	10	5	2	3	18:16	17
7. TSG 1899 Hoffenheim	10	5	1	4	22:14	16
8. Hertha BSC Berlin	10	4	4	2	15:13	16
9. FC Augsburg	10	3	4	3	18:16	13
10. SC Freiburg	10	3	4	3	14:16	13
11. VfL Wolfsburg	10	3	3	4	14:15	12
12. 1. FSV Mainz 05	10	3	3	4	7:11	12
13. Bayer 04 Leverkusen	10	3	2	5	16:21	11
14. FC Schalke 04	10	3	1	6	8:12	10
15. 1. FC Nürnberg	10	2	4	4	11:22	10
16. Hannover 96	10	1	3	6	12:21	6
17. VfB Stuttgart	10	1	2	7	6:24	5
18. Fortuna Düsseldorf	10	1	2	7	6:24	5

Der 11. Spieltag

Hannover - Wolfsburg	Fr., 20.30
Hoffenheim - Augsburg	Sa., 15.30
Bremen - Mönchengladbach	Sa., 15.30
Freiburg - Mainz	Sa., 15.30
Düsseldorf - Berlin	Sa., 15.30
Nürnberg - Stuttgart	Sa., 15.30
Dortmund - München	Sa., 18.30
Leipzig - Leverkusen	So., 15.30
Frankfurt - Schalke	So., 18.00

Versteinerte Mienen bei Müller & Co.



Rein mit dir! Niko Kovac (r.) schickt Thomas Müller ins Spiel.

Gruppe A

Monaco - Brügge	morgen, 18.55
Atlético Madrid - Dortmund	morgen, 21.00
1. Borussia Dortmund	3 3 0 0 8:0 9
2. Atlético Madrid	3 2 0 1 5:6 6
3. Brügge KV	3 0 1 2 2:5 1
4. AS Monaco	3 0 1 2 2:6 1

Gruppe B

Tottenham - Eindhoven	morgen, 21.00
Mailand - Barcelona	morgen, 21.00
1. FC Barcelona	3 3 0 0 10:2 9
2. Inter Mailand	3 2 0 1 4:4 6
3. Tottenham Hotspur	3 0 1 2 5:8 1
4. FSV Eindhoven	3 0 1 2 3:8 1

Gruppe C

Belgrad - Liverpool	morgen, 18.55
Neapel - Paris	morgen, 21.00
1. FC Liverpool	3 2 0 1 7:3 6
2. SSC Neapel	3 1 2 0 3:2 5
3. Paris SG	3 1 1 1 10:6 4
4. RS Belgrad	3 0 1 2 1:10 1

Gruppe D

Porto - Lok Moskau	morgen, 21.00
Schalke - Istanbul	morgen, 21.00
1. FC Porto	3 2 1 0 5:2 7
2. FC Schalke 04	3 1 2 0 2:1 5
3. Galatas Istanbul	3 1 1 1 3:1 4
4. Lok Moskau	3 0 0 3 1:7 0

Gruppe E

Lissabon - Amsterdam	Mi., 21.00
München - Athen	Mi., 21.00
1. Ajax Amsterdam	3 2 1 0 5:1 7
2. Bayern München	3 2 1 0 5:1 7
3. Benfica Lissabon	3 1 0 2 3:5 3
4. AEK Athen	3 0 0 3 2:8 0

Gruppe F

ManCity - Donezk	Mi., 21.00
Lyon - Hoffenheim	Mi., 21.00
1. Manchester City	3 2 0 1 6:3 6
2. Olympique Lyon	3 1 2 0 7:6 5
3. 1899 Hoffenheim	3 0 2 1 6:7 2
4. Schachtjor Donezk	3 0 2 1 4:7 2

Gruppe G

ZSKA Moskau - AS Rom	Mi., 18.55
Pizzen - Real Madrid	Mi., 21.00
1. AS Rom	3 2 0 1 8:3 6
2. Real Madrid	3 2 0 1 5:2 6
3. ZSKA Moskau	3 1 1 1 3:5 4
4. Viktoria Pizzen	3 0 1 2 3:9 1

Gruppe H

Valencia - YB Bern	Mi., 18.55
Turin - ManUnited	Mi., 21.00
1. Juventus Turin	3 3 0 0 6:0 9
2. Manchester United	3 1 1 1 3:1 4
3. FC Valencia	3 0 2 1 1:3 2
4. Young Boys Bern	3 0 1 2 1:7 1

MÜNCHEN - Thomas Müller war bemüht, der emotionalen Reaktion seiner Frau die Wucht zu nehmen. „Sie liebt mich halt, was soll ich machen?“, sagte der Nationalspieler zu einer Stichelei von Lisa Müller gegen Trainer Niko Kovac während des 1:1 des FC Bayern München gegen den SC Freiburg.

Lisa Müller postete bei Instagram ein Foto, das Kovac am Spielfeldrand mit ihrem Mann zeigte, bevor dieser in der 71. Minute spät eingewechselt wurde. Dazu schrieb sie den Text: „Mehr als 70 Min bis der mal nen Geistesblitz hat.“ Als Kovac in der Pressekonferenz nach dem Spiel gefragt wurde, was er zur Aktion von Lisa Müller sage, antwortete er: „Nichts“ - und lächelte. Thomas Müller wirkte nicht erfreut über die Aktion: „Ich habe es gerade mitbekommen.“

Das war aus der Emotion heraus, ich finde es im Nachhinein nicht unbedingt super.“ Der Beitrag auf Lisa Müllers privatem Account wurde später gelöscht.

Gestern berichtete der FC Bayern auf seiner Internetseite, dass Lisa Müller direkt nach der Partie noch in der Allianz Arena auf Kovac zugegangen sei, um sich für ihren Post zu entschuldigen. Kovac habe „die Entschuldigung angenommen“.



Nach Abpfiff verließen Karl-Heinz Rummenigge und Uli Hoeneß beinahe fluchtartig ihre Logenplätze. Ein paar Minuten später tauchten die beiden Bosse von Bayern München im Kabineingang auf - mit versteinerten Mienen. Tatsächlich muss Rummenigge und Hoeneß beim

Anblick der Mannschaft zunehmend angst und bange werden.

Die, die redeten beim FC Bayern, klangen wie Spieler eines Abstiegskandidaten, denen außer Durchhalteparolen nicht mehr viel einfällt. „Es hilft nichts“, sagte Thomas Müller, „wenn wir jetzt auseinanderfallen. Wir müssen Flagge zeigen und uns zusammenreißen.“ Eine Woche vor dem Spitzenspiel bei Borussia Dortmund wissen die Münchner offensichtlich nicht mehr weiter: Die Selbstzweifel nehmen zu. „Das tiefe Selbstvertrauen, das fehlt uns im Moment“, bekannte Müller. Häufig trifft auch der Gegner, zu beobachten beim Tor von Lucas Höler (89.) keine zehn Minuten nach der Führung der Münchner durch Serge Gnabry (80.).



Thomas Müller (M.) und seine Bayern-Kollegen blicken finster drein.

Sturm im Wasserglas? Bayern und BVB wollen nicht die Bundesliga verlassen!

MÜNCHEN/DORTMUND - Es sieht so aus, als sei der ganze Wirbel um eine europäische Superliga ein Sturm im Wasserglas - zumindest vorerst.



Hans-Joachim Watzke

Die möglichen Teilnehmer Bayern München und Borussia Dortmund bestritten vehement, dabei mitmachen zu wollen - vor allem widersprachen sie dem Eindruck, sie wollten dafür die Bundesliga verlassen. Von einer Absichtserklärung, die sie angeblich im November

unterschreiben würden, wissen sie nach eigenen Angaben nichts.

„Wir stehen total zu unserer Mitgliedschaft in der Bundesliga und analog auch zu den UEFA-Wettbewerben“, beteuerte Münchens Vorstandsvorsitzender Karl-Heinz

European Super League

Rummenigge und fügte an: „Das haben wir nie infrage gestellt.“ BVB-Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke betonte: „Ich habe deutlich gesagt, dass Borussia Dortmund für keinen Wettbewerb dieses Planeten die Bundesliga verlassen würde. Wir fühlen uns in der Bundesliga pudelwohl.“

Aus den Football-Leaks-Dokumenten, die der Spiegel erhalten hat, geht angeblich hervor, dass Pläne für eine „European Super League“ auf dem Tisch liegen. 16 europäische Top-Klubs sollen demnach noch in diesem Monat eine Absichtserklärung für die Gründung einer exklusiven Superliga unterzeichnen. Start wäre 2021. Der FC Bayern würde dann angeblich zu den elf Fixsternern gehören, der BVB käme als „Gast“ dazu.

Die Bayern sollen „ruhig gehen“, spöttelte Manager Horst Heldt von Hannover 96: „Wenn sie feststellen, dass es nicht so toll ist, müssen sie in der 4. Liga wieder anfangen...“



Uli Hoeneß (l.) und Karl-Heinz Rummenigge haben nach Abpfiff nichts mehr zu lachen.

Spanien

Leganes - Atl. Madrid	1:1
Real Madrid - Valladolid	2:0
Valencia - Girona	0:1
Vallecano - FC Barcelona	2:3
Eibar - Alaves	2:1
Villarreal - Levante	1:1
San Sebastian - FC Sevilla	0:0
Huesca - Getafe	1:1
RB Sevilla - Celta Vigo	...
Espan. Barcelona - Bilbao	...
1. FC Barcelona	11 7 3 1 31:14 24
2. FC Sevilla	11 6 2 3 22:13 20
3. Atlético Madrid	11 5 5 1 13:6 20
4. CD Alaves	11 6 2 3 15:11 20
5. Espanyol Barcelona	10 5 3 2 14:8 18
6. Real Madrid	11 5 2 4 16:14 17
7. UD Levante	11 5 2 4 17:16 17
8. CF Getafe	11 4 4 3 11:9 16
9. Real Valladolid	11 4 4 3 9:9 16
10. FC Girona	11 4 4 3 13:14 16
11. SD Eibar	11 4 2 5 12:18 14
12. Celta Vigo	10 3 4 3 17:13 13
13. RS San Sebastian	11 3 4 4 12:13 13
14. Real Betis Sevilla	10 3 3 4 5:9 12
15. CF Valencia	11 1 8 2 7:9 11
16. CF Villarreal	11 2 4 5 9:11 10
17. Athletic Bilbao	10 1 7 2 11:15 10
18. CD Leganes	11 2 3 6 9:16 9
19. Rayo Vallecano	11 1 3 7 12:23 6
20. SD Huesca	11 1 3 7 9:23 6

England

Bournemouth - ManUnited	1:2
Cardiff - Leicester	0:1
Everton - B/H Albion	3:1
Newcastle - Watford	1:0
West Ham - Burnley	4:2
Arsenal - Liverpool	2:1
Wolverhampton - Tottenham	1:3
ManCity - Southampton	6:1
Chelsea - Crystal	3:1
Huddersfield - Fulham	...
1. Manchester City	11 9 2 0 33:4 29
2. FC Chelsea	11 8 3 0 27:8 27
3. FC Liverpool	11 8 3 0 21:5 27
4. Tottenham Hotspur	11 8 0 3 19:10 24
5. FC Arsenal	11 7 2 2 25:14 23
6. AFC Bournemouth	11 6 2 3 20:14 20
7. Manchester United	11 6 2 3 19:18 20
8. FC Watford	11 6 1 4 16:13 19
9. FC Everton	11 5 3 3 19:15 18
10. Leicester City	11 5 1 5 17:16 16
11. Wolverhampton Wanderers	11 4 3 4 11:12 15
12. Brighton/Hove Albion	11 4 2 5 12:16 14
13. West Ham United	11 3 2 6 13:17 11
14. Crystal Palace	11 2 2 7 8:16 8
15. FC Burnley	11 2 2 7 12:25 8
16. FC Southampton	11 1 4 6 7:20 7
17. Newcastle United	11 1 3 7 7:14 6
18. Cardiff City	11 1 2 8 9:24 5
19. FC Fulham	10 1 2 7 11:28 5
20. Huddersfield Town	10 0 3 7 4:21 3



Doppelpack von Suarez lässt Barca jubeln

Der Ball ist im Vallecana-Tor, Luis Suarez jubelt über den späten Barca-Sieg.

Real kann doch noch siegen

MADRID/BARCELONA - Der kriselnde spanische Rekordmeister Real Madrid ist mit viel Glück in die Erfolgsspur zurückgekehrt.

Die Königlichen besiegten mit Nationalspieler Toni Kroos in der Startelf nach zuletzt drei Niederlagen in der Liga in Folge Real Valladolid mit 2:0 (0:0).

scheidung. Valladolid traf beim Stand von 0:0 zweimal die Latte.

Tabellenführer FC Barcelona siegte ohne den weiter verletzten Superstar Lionel Messi dank zweier später Treffer 3:2 (1:1) bei Rayo Vallecano. Luis Suarez (11.,

Spanien

90.) mit einem Doppelpack sowie der ehemalige Dortmund Ousmane Dembele (87.) trafen für Barcelona beim Abstiegskandidaten Rayo. Vallecanos Pozo (35.) und Alvaro Garcia (57.) hatten die Gastgeber zwischenzeitlich in Führung gebracht. Vor der Partie

war es zu einer Massenschlägerei von Fans beider Klubs gekommen.

Reals Stadtrivale Atletico Madrid verpatzte die Generalprobe fürs morgige Champions-League-Rückspiel gegen Borussia Dortmund. Der Europa-League-Sieger musste sich bei Kellerkind Leganes mit einem 1:1 (0:0) begnügen. Weltmeister Antoine Griezmann (69.) brachte den spanischen Vizemeister zwar in Führung, Guido Carrillo (82.) glück aber noch aus.



Santiago Solari

„Wenig Ordnung, viel Freiheit“ WM-Coach Menotti 80

BUENOS AIRES - Diego Maradona schickte seine Geburtstagsgrüße schon vor Tagen aus dem fernen Mexiko. „Die Zeit verstreicht, aber die Bewunderung ist immer noch dieselbe. Gratulation zum 80., Cesar Luis Menotti“, steht unter dem historischen Instagram-Foto aus dem Jahre 1979.

Als gerade einmal 18-Jähriger trägt Argentinien's größter Fußballer mit den damaligen Junioren-Weltmeistern die Trainer-Legende stolz auf den Schultern.

Seine Aufnahme in den Fußball-Olymp schaffte Menotti jedoch schon ein Jahr zuvor, mit dem heroischen Triumph bei der WM im eigenen Land - noch ohne Maradona. Heute treffen sie seinem Ehrentag - wie seit jenem 3:1 im Finale nach Verlängerung

Porträt

gegen die Niederlande - Glückwünsche aus aller Welt bei „El Flaco“, dem Dünnen, ein. Und dies genau genommen zwei Wochen zu spät.

„Überall erscheint, dass ich am 5. November geboren bin, aber ich feiere am 22. Oktober Geburtstag. Wer mich aber am 5. anruft, dem danke ich trotzdem“, gestand Menotti, dessen einst wallendes Haar längst schütter und weiß ist, erst vor wenigen Jahren.

Sein Vater sei damals zu spät zum Standesamt gelaufen, die erlaubte Frist für die Eintragung 22. Oktober war verstrichen. So wurde Menotti am Tag „geboren“, als Don Antonio endlich Zeit für den Behördengang fand.

Bis heute liebt er das Datum wegen des bürokratischen Aufwands nicht korrigieren.

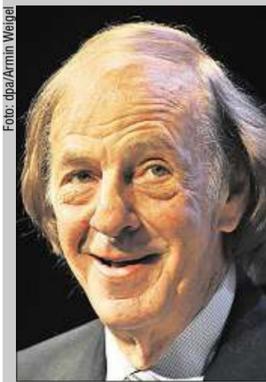
Seine Meriten als Spieler, trotz einiger Einsätze im Nationaltrikot, sind überschaubar. Als Trainer erntete er mit dem Hurra-Stil von Außenseiter CA Huracan und der Meisterschaft 1973 gleich Lorbeeren, übernahm 1974 als erst 35-Jähriger die Seleccion, gab dieser als Kommunist mit rotem Parteibuch ausgerechnet in der dunklen Zeit der Militärdiktatur mit dem WM-Titel 1978 den Stolz, den die Gauchos bis heute nicht verloren haben.

„Ein Minimum an Ordnung und ein Maximum an spielerischer Freiheit“, lautete sein Trainer-Credo, das bei der Junioren-WM im folgenden Jahr sowie beim spanischen Pokalsieg mit dem FC Barcelona (1983) noch fruchtete. Andere Stationen wie als Nationaltrainer Mexikos (1991-1992) oder ebenfalls im Land der Azteken auf seiner letzten Arbeitsstätte 2007 bei Tecos FC waren dagegen nur von kurzer Dauer. Für den argentinischen Verband AFA ist Menotti dennoch ein „Eterno campeón“, ein ewiger Champion, geblieben.



Foto: dpa/Frank Leonhardt

Der Star-Trainer und sein Star-Spieler: Cesar Luis Menotti (r.) mit Diego Maradona. Links: Co-Trainer Rodolfo Pizarotti.



Cesar Luis Menotti 2009

Kettenraucher Cesar Luis Menotti (2.v.l.) 1979 beim Länderspiel im Berliner Olympiastadion auf der argentinischen Bank.



Foto: dpa

Djokovic verliert Finale

PARIS - Novak Djokovic hat nach 22 Siegen wieder ein Match verloren. Der Serbe unterlag ges-

Tennis

ten im Finale des Pariser Hallenturniers (4,87 Mio Euro) mit 5:7, 4:6 gegen den Russen Karen Chatshanow. Trotzdem führt Djokovic ab heute zum

ersten Mal seit zwei Jahren wieder die Welt-rang-liste an. In der nächsten Woche (11. bis 18. November) tritt er beim ATP-Finale in London an.



Novak Djokovic

Foto: dpa/Christophe Ena

Dominante Olympiasieger

HELSINKI - Die Olympiasieger Yuzuru Hanyu (Japan) und Alina Zagitowa (Russland) dominierten

Eiskunstlauf

den Grand Prix in Helsinki. Hanyu (297,12 Punkte) ließ den Konkurrenten keine Chance. Zagitowa (215,29 Punkte) erlaubte sich einen größeren Feh-

ler. Die deutschen Tanzpaare Shari Koch/Christian Nüchtern (143,62) und Katharina Müller/Tim Dieck (143,59) wurden Vorletzte und Letzte.



Alina Zagitowa

Foto: dpa/kyodo

WM-Bronze verpasst

ASCHCHABAT - Simon Brandhuber hat bei der WM in turkmenischen Aschchabat eine Medail-

Gewichtheben

le verpasst. Der 27-Jährige schaffte 306 kg (Reißen 146/Stoßen 160) im Zweikampf (67-Kilo-Klasse) und kam mit persönlicher Bestleistung (146 kg)

auf Platz vier in der Teildisziplin Reißen. Der Rödinger verfehlte Bronze lediglich um ein Kilo. Den WM-Titel sicherte sich Chen Lijun (332 kg/China).



Simon Brandhuber

Foto: imago

Desisa & Keitany triumphieren in New York



Foto: dpa/Corag Ruithe

Lelisa Desisa



Foto: dpa/Saba Mwangi

Mary Keitany

NEW YORK - Lelisa Desisa aus Äthiopien und die Kenianerin Mary Keitany haben den Marathon in New York gewonnen. Der 28 Jahre alte Desisa brauchte 2:05:59 Stunden für die 42,195-km-Strecke. Er blieb damit rund eine Minute über dem Streckenrekord auf dem anspruchsvollen Kurs.

Für den zweifachen Gewinner des Marathons in Boston war es der erste Sieg in New York. Im vergangenen Jahr überquerte Desisa hier als Dritter die Ziellinie. Hinter ihm kamen gestern der Äthiopier Shura Kitata (2:06:01) und der Kenianer

Geoffrey Kamworor (2:06:26) ins Ziel. Für die 36-jährige Keitany war es der vierte Sieg in den vergangenen fünf Jahren in der US-Metropole. Sie brauchte 2:22:48 Stunden und landete damit vor Landsfrau Vivian Cheruiyot (2:26:02) und der US-Amerikanerin Shalane Flanagan (2:26:22).

Marathon

Die Gewinner erhielten ein Preisgeld von je 100 000 Dollar (etwa 88 000 Euro). Mehr als 50 000 Läufer nahmen am 48. New York Marathon teil, der traditionell durch alle fünf Stadtteile ging, in Staten Island anfang und im Central Park endete.



Foto: dpa/EM. Alvarez

Mehr als 50 000 Läufer waren beim 48. New York Marathon am Start. Hier ist der Pulk auf dem Weg über die Verrazano-Narrows-Brücke.

Pechstein (46) schreibt DM-Geschichte



Foto: imago

Claudia Pechstein (r.) hat Gunda Niemann-Stirnemann im Kampf um die meisten DM-Siege abgehängt und ist jetzt mit 37 Titeln alleinige Rekordhalterin.

INZELL - Claudia Pechstein hat ihr Titelkonto bei der DM auf 37 Erfolge aufgestockt. Die 46-Jährige gewann gestern in Inzell auch die 5000 m in 7:08,94 Minuten sowie den Massenstartlauf. Schon tags zuvor hatte sie sich mit ihrem Erfolg über 3000 m zur alleinigen Rekordmeisterin gekrönt.

„Es ist etwas Besonderes, wenn man Geschichte schreibt. Und das in meinem Alter. Den Rekord dürften nicht mehr viele übertreffen“, sag-

te die Berlinerin ertret. Zuvor hatte sie in der Rangliste mit der Erfurterin Gunda Niemann-Stirnemann noch gleichauf gelegen (je 34 Titel).

Eisschnelllauf

Über 5000 m war es Pechsteins siebter Titel in Serie: Seit 2012 ist sie auf dieser Strecke bei nationalen Meisterschaften unbesiegt. Die große alte Dame bezeichnete den gestrigen Erfolg als „kontrollierten Lauf mit 34-Sekunden-Runden“. Dabei lief für

die fünffache Olympiasiegerin in diesem Jahr die Vorbereitung alles andere als optimal: „OP im Mai, Thrombose, und vor drei Wochen konnte ich aufgrund der Rückenbeschwerden kaum laufen.“

Über 1000 m hatte der Chemnitzer Nico Ihle, der am Freitag noch den DM-Sieg über 500 m holte, gestern Pech. Der Olympia-Achte wurde wegen Verlassens der Bahn in der Kurve disqualifiziert. Den Titel sicherte sich der Traunsteiner Joel Duffer in 1:08,47 Minuten.

3:6! Die Eispiraten brummen zu oft auf der Strafbank



Foto: Thomas Härdle

Ville Järveläinen (Bayreuth Tigers) verwandelt hier den entscheidenden Penalty gegen Olaf Schmidt.

Järveläinen rettet Tigers

WEISSWASSER - Wer hätte das gedacht? Die Bayreuth Tigers entführten zwei Punkte aus Weißwasser. Das Kellerkind der DEL2 gewann nach Penaltyschießen mit 2:1 (0:1, 1:0, 0:0) gegen die Lausitzer Füchse.

Gegen die Cleverness und harte Spielweise der Franken fanden die Gastgeber gestern kein Mittel. Fuchse-Kapitän Anders Eriksson hatte zwar nach wenigen Sekunden die erste Chance, aber die Gäste sorgten durch den Latenkoller von Luca Gläser (3.) für Aufsehen. Als Jeff Hayes (14.) von Clarke Breitkreuz perfekt bedient wurde, brachte Hayes die Weißwasseraner verdient in Front.

Richtig Sicherheit gab dieser Treffer den Füchsen nicht. Immer wieder musste Keeper Olaf Schmidt mit starken Paraden retten. Als Jozef Potac (30.) im Gehüll vor Schmidt die Scheibe über die Linie stocherte, hatte der Goalie keine Chance - 1:1. Danach nutzten die Hausherren ihre Top-Chancen nicht und im Penaltyschießen brachten sie den Puck im Gegensatz zu Bayreuths Ville Järveläinen nicht unter. elu

BIETIGHEIM - Die Eispiraten gehen mit einer Niederlage in die Länderspielpause. Bei den Bietigheim Steelers setzte es vor 2589 Zuschauern nicht zuletzt aufgrund viel zu vieler Strafzeiten ein 3:6 (1:3, 1:1, 1:2).

Wie schon gegen Bad Tölz sorgte Eispiraten-Verteidiger Pat McNally für die frühe Führung (1.). Nur hielt diese nicht lange an, weil in der Folgezeit vier Crimmitschauer auf die Strafbank mussten und Bietigheim ein Powerplay aufzog, gegen das kein Kraut gewachsen war. Alexander Preibisch (4.) und Benjamin Zientek (20.) in einfacher sowie Norman Hauner (16.) in doppelter Überzahl drehten die Partie.



Im Mittelabschnitt bekamen die Westsachsen das Spiel mit einem Mann weniger besser hin und wehrten insgesamt sechs Minuten in Unterzahl ab. Steelers-Goldhelm Matt McKnight (33.) und ETC-Kapitän André Schietzold von der blauen Linie (36.) sorgten für ein ausgeglichenes zweites Drittel.

Für die Westsachsen bestand noch ein Funken Hoffnung. Der glom auch nach Zienteks 2:5 (44.) weiter, da Dominic Walsh in eigener Unterzahl verkürzte (53.) und der ETC die letzten zwei Minuten selbst in Überzahl agierte. Coach Kim Collins setzte deswegen alles auf eine Karte, nahm Goalie Brett Kilar raus, doch es half nix! Bastian Steingross traf stattdessen ins leere Tor (60.). **Michael Thiele**

DEL2

Bietigheim - Crimmitschau	6:3
Laus. Füchse - Bayreuth	n.P. 1:2
Ravensburg - Degendorf	5:1
Heilbronn - Kaufbeuren	2:3
Frankfurt - Dresden	3:1
Bad Nauheim - Freiburg	2:5
Bad Tölz - Kassel	4:3

1. Ravensburg Towerstars	15	13	2	79:40	38
2. Löwen Frankfurt	17	12	5	78:48	36
3. ESV Kaufbeuren	17	11	6	68:49	33
4. Lausitzer Füchse	17	10	7	57:55	31
5. Bietigheim Steelers	16	10	6	65:52	29
6. Eispiraten Crimmitschau	16	8	8	57:54	25
7. EHC Freiburg	16	8	8	51:49	25
8. Heilbronner Falken	16	9	7	62:64	24
9. EC Bad Nauheim	17	7	10	56:66	22
10. Tölzer Löwen	17	7	10	54:69	22
11. Kassel Huskies	16	6	10	47:51	19
12. Dresdner Eislöwen	16	5	11	43:59	15
13. Bayreuth Tigers	16	4	12	46:72	12
14. Degendorfer SC	16	4	12	47:82	11

Der 17. Spieltag

Kassel - Bietigheim	16.11., 19:30
Freiburg - Kaufbeuren	16.11., 19:30
Dresden - Laus. Füchse	16.11., 19:30
Bad Nauheim - Bad Tölz	16.11., 19:30
Crimmitschau - Degendorf	16.11., 20:00
Heilbronn - Frankfurt	16.11., 20:00
Bayreuth - Ravensburg	16.11., 20:00



Foto: imago

Die Eispiraten einmal mehr in Not, denn die Steelers greifen mit Dennis Swinnen an.

2. Handball Männer

Hüttenberg - Emsdetten	30:34
Balingen-Weilst. - EHV Aue	34:26
Essen - Hüttenberg	24:24
HC Elbflorenz - Rimpf	27:26
Lübeck-Schw. - Coburg	28:22
Hagen - Emsdetten	28:31
Hamm-Westf. - Nordhorn-L.	22:25
Ferndorf - N-Lübecke	23:19
8. HSG Nordhorn-Lingen	30:22
Großwallstadt - Wilhelmshaven	30:22
Hamburg - Dormagen	27:26
Dessau-R. - Rhein Vikings	28:17

1. HSC 2000 Coburg	11	8	1	2	326:274	17
2. TUSEM Essen	11	8	1	2	337:310	17
3. TuS Ferndorf	11	8	1	2	284:257	17
4. HBW Balingen-Weilst.	11	7	1	3	312:279	15
5. TuS N-Lübecke	11	7	0	4	320:283	14
6. VfL Lütbecke-Schwartau	11	7	0	4	266:254	14
7. ASV Hamm-Westfalen	11	6	2	3	282:276	14
8. HSG Nordhorn-Lingen	11	6	1	4	294:279	13
9. TV Emsdetten	10	6	0	4	290:307	12
10. HSV Hamburg	11	6	0	5	300:294	12
11. TV Hüttenberg	11	3	3	5	290:291	9
12. EHV Aue	11	3	3	5	317:321	9
13. Dessau-Roßlauer HV	11	4	1	6	270:279	9
14. Eintracht Hagen	11	4	1	6	291:305	9
15. Wilhelmshavener HV	11	4	1	6	306:329	9
16. Rimpf Wölfe	10	3	1	6	239:259	7
17. TV Großwallstadt	11	2	3	6	299:311	7
18. Bayer Dormagen	11	3	1	7	307:339	7
19. HC Elbflorenz	11	1	2	8	255:294	4
20. HC Rhein Vikings	11	1	1	9	263:307	3

29:25! DHfK stoppt Negativserie

LEIPZIG - Der SC DHfK Leipzig hat FrischAuf Göppingen 29:25 (12:12)



Foto: p.p./Gabor Kriegel

Maximilian Janke war mit 6 Toren bester DHfK-Werfer.

geschlagen und damit seinen Negativlauf von sieben sieglosen

Liga-Spielen in Serie gestoppt.

Vor 3597 Zuschauern führten die Grün-Weißen schnell, verpassten es aber beim 5:3, ihren Vorsprung auf mehr als zwei Tore auszubauen. Das rächte sich, als Göppingens Sebastian Heymann mit einem Dreierpack binnen vier Minuten das 9:7 auf 9:10 (23.) drehte. Doch Leipzig blieb

1. Handball Männer

Erlangen - Lemgo Lippe	28:25
Berlin - Stuttgart	25:30
Ludwigshafen - Bietigheim	23:24
Bergischer HC - RN Löwen	25:30
Flensburg-H. - Magdeburg	26:25
Hannover-B. - Melsungen	29:36
Minden - THW Kiel	29:37
Gummersbach - Wetzlar	19:24
Leipzig - Göppingen	29:25

1. SG Flensburg-Handewitt	11	11	0	0	303:257	22
2. SC Magdeburg	12	10	0	2	377:305	20
3. THW Kiel	12	10	0	2	356:286	20
4. Rhein-Neckar Löwen	10	8	1	1	286:238	17
5. Bergischer HC	11	7	0	4	309:293	14
6. Füchse Berlin	11	7	0	4	300:287	14
7. MT Melsungen	11	7	0	4	318:309	14
8. TSV GWD Minden	11	6	0	5	323:320	12
9. TSV Hannover-Burgdorf	11	5	0	6	312:320	10
10. TVB 1898 Stuttgart	11	4	1	6	299:325	9
11. Frisch Auf! Göppingen	10	4	0	6	236:253	8
12. HSG Wetzlar	10	4	0	7	272:284	8
13. TBV Lemgo Lippe	11	3	1	7	265:279	7
14. HC Erlangen	11	3	0	8	276:297	6
15. VfL Gummersbach	11	3	0	8	267:315	6
16. SC DHfK Leipzig	11	2	1	8	273:291	5
17. SG BBM Bietigheim	11	2	0	9	264:330	4
18. Die Eulen Ludwigshafen	11	0	2	9	269:316	2

Niners aktuell kaum zu stoppen

CHEMNITZ - So sehen Sieger aus! Die Niners haben ihre Erfolgsserie gegen Absteiger Tigers Tübingen (104:68) fortgeschrieben. Nach dem siebten Spieltag steht nach wie vor eine ma-

kellose Bilanz zu Buche und das Ende der Fahnenstange scheint noch nicht einmal erreicht.

„Die Mannschaft ist so ausgeglichen besetzt, dass es für jeden Gegner

schwer ist, den entscheidenden Spieler auszumachen und zu verteidigen. Wenn Lukas Wank zurückkehrt, haben wir noch eine Option mehr“, unterstreicht Co-Trainer Steven Hutchinson. Während Hutch an einem

leichten Bandscheibenvorfall laboriert, zeigt sich der Rest der „Orange Army“ quickfidel. Malte Ziegenhagen (18), Ivan Elliott (18),

Kavin Gilder-Tilbury (17), Virgil Matthews (11) und Matt Scott (10) punktet gegen Tübingen zweistellig. „Wir besitzen so viele Waffen. Wen

willst du da stoppen?“, fragt Hutchinson.

Die Präsenz unter den Körben war einfach stark. 32 von 39 Versuchen innerhalb des Perimeters fielen in den Korb. Im Gegenzug zeugten 27 Defensiv-Rebound von gutem Spiel gegen den Ball. „Außerdem haben wir 31 Assists erzielt. Das spricht für eine geschlossene Mannschaftsleistung, bei der keiner sein eigenes Ding durchziehen wollte“, spricht Hutchinson eine weitere entscheidende Stärke im Niners-Spiel an.

Ein kleines Sonderlob gab es zum Schluss auch noch und zwar für Geburtstagskind Elliott (32): „Er versprüht sehr viel positive Energie. Das hat er gegen Tübingen gezeigt und ein super Spiel gemacht.“

Michael Thiele



Malte Ziegenhagen (M.) erzielte gegen Tübingen 18 Zähler und knackte damit im 77. Pflichtspiel für die Niners die 1000-Punkte-Marke.



Steven Hutchinson



Ivan Elliott

0:3! Frühes Pokal-Aus für DSC-Girls

STUTTGART - Die Volleyballerinnen des Dresdner SC haben das erste Saisonziel verfehlt.



Die Enttäuschung bei den Dresdnerinnen war nach dem Pokal-K.o. in Stuttgart riesengroß.

Das Team von Trainer Alex Waibl verlor im Achtelfinale des DVV-Pokals bei Vizemeister Allianz Stuttgart klar mit 0:3 (21:25, 25:27, 23:25). Damit schied der Titelverteidiger aus, auch der Traum vom Double ist frühzeitig geplatzt. Die Dresdnerinnen fanden vor 2147 Zuschauern nur zäh ins Spiel, es fehlte an der präzisen Annahme, aber vor allem an der nötigen Durchschlagskraft im Angriff. Auch in der Abwehr agierten die Gastgeberinnen stabiler. Im zweiten und dritten Durchgang bewiesen die DSC-Damen aber große Moral. Nachdem sie jeweils schon klar zurückgelegen hatten, kämpften sie sich beide Male nach einigen Wechsellinien wieder heran. Ein Trost war das letztlich nicht. Die Enttäuschung war riesengroß.

Basketball Pro A

Ehingen Urspr. - Nürnberg	90:77
Baunach - Paderborn	89:85
Chemnitz - Tübingen	104:68
Kirchheim - Hanau	87:73
Trier - Heidelberg	59:67
Schalke - Rostock	58:75
Artl. Dragons - Hamburg	72:80
Hagen - Karlsruhe	87:94

1. Niners Chemnitz	7	7	0	595:512	14
2. Hamburg Towers	6	5	1	535:443	10
3. Gladiators Trier	7	5	2	527:516	10
4. Rostock Seawolves	7	4	3	555:540	8
5. Baunach Young Pikes	7	4	3	523:555	8
6. Nürnberg Falcons	4	3	1	337:313	6
7. VfL Kirchheim Knights	6	3	3	449:442	6
8. MLP Academics Heidelberg	6	3	3	446:443	6
9. Team Ehingen Ursprung	7	3	4	582:564	6
10. FC Schalke 04	7	3	4	528:530	6
11. Artland Dragons	7	3	4	514:556	6
12. Uni Baskets Paderborn	7	3	4	526:570	6
13. Phoenix Hagen	7	2	5	590:579	4
14. PS Karlsruhe Lions	7	2	5	544:566	4
15. Tigers Tübingen	7	2	5	589:641	4
16. White Wings Hanau	7	1	6	535:605	2

1. Basketball Frauen

Wasserburg - Herne	55:67
Freiburg - Hannover	78:58
Göttingen - Bad Aibling	74:58
Kellern - Braunschweig	76:62
Donau-Ries - Chemnitz	75:92
Saarouis - Marburg	65:92

1. Pharnaserv Marburg	7	7	0	536:427	14
2. Herner TC	6	5	1	427:358	10
3. TSV 1880 Wasserburg	7	5	2	505:416	10
4. Rutronik Stars Kellern	7	4	3	503:451	8
5. Eisvögel Freiburg	7	4	3	489:472	8
6. WBA Donau-Ries	6	3	3	369:383	6
7. Baskets Göttingen	7	3	4	430:459	6
8. TK Hannover	7	3	4	419:452	6
9. Saarlouis Royals	5	2	3	346:378	4
10. Fireballs Bad Aibling	7	2	5	491:526	4
11. Eintr. Braunschweig	7	1	6	452:534	2
12. ChemCats	7	1	6	435:546	2

MEIN MOPOKINO



Bei Ihrem Zeitungshändler erhältlich. Nur solange der Vorrat reicht.

Die DVD gibt es am **06.11.** für nur **3,80 € inklusive MOPO.**

MOPO ohne DVD nur 0,90 €



Abonnenten erhalten die DVD gegen Vorlage ihrer aktivierten Mopo-Card kostenlos in allen Service- und Treffpunkten der Sächsischen Zeitung.



Hier führt Marco Bezzecchi (Nr. 12) sogar noch, Jorge Martin (Nr. 88) liegt zurück. Am Ende aber siegte Letzterer, Bezzecchi wurde nur Fünfter und büßte alle Titelchancen ein.

Mit einer Flagge in den spanischen Landesfarben in der Hand fuhr Moto3-Champion Jorge Martin die Ehrenrunde nach seinem Triumph in Malaysia.

Fotos: dpa/Vincent Thian, Liga

Bezzecchis Patzer macht Martin zum Weltmeister!

SEPAANG - Aus, vorbei, der Titelraum ist gepatzt! Marco Bezzecchi vom sächsischen Team Prüstel GP hat beim Großen Preis von Malaysia seine Chancen auf den großen Wurf verspielt.

Der Italiener, gefördert von seinem Landsmann und MotoGP-Superstar Valentino Rossi, fiel auf

seiner KTM in der letzten Runde noch von Platz zwei auf fünf zurück und musste zusehen, wie sich sein spanischer Konkurrent Jorge Martin (Honda) nicht nur den Tagessieg, sondern auch das Championat in der Moto3 sicherte.

Martin hat vor dem Saisonfinale in Valencia/ Spanien (18. November) 26 Zähler Vorsprung auf Bezzecchi, nur noch 25 kann der maximal holen.

„Es ist fantastisch, einfach unglaublich“, sagte Martin: „Ich hätte es heute nicht erwartet, aber ich konnte davonziehen. Mein ganzes Leben habe ich darauf hingearbeitet, jetzt ist es geschafft. Es ist hervorragend. Danke an alle!“

Gefallen ist auch die Entscheidung in der Moto2. Francesco Bagnaia (Italien/Kalex) reichte beim Sieg seines Landsmanns und

Markenkollegen Luca Marini ein dritter Platz, um sich die WM-Krone aufzusetzen.

In der MotoGP stand der alte und neue Weltmeister Marc Marquez schon seit zwei Wochen fest. Der spanische Honda-Pilot triumphierte auch in Sepang, profitierte dabei aber von einem Sturz des in Führung liegenden Rossis.

Motorrad-WM

Versöhnlich ging der Grand Prix für die deutschen Fahrer zu Ende. Mit Marcel Schrötter (Vilgershofen/Kalex) auf Platz neun in der Moto2 und MotoGP-Ersatzmann Stefan Bradl (Zahling/Honda) auf Rang 13 fuhren zwei von ihnen in die Punkte. Philipp Öttl (Aining/KTM) musste sich in der Moto3 dagegen mit dem 19. Platz begnügen.



Francesco Bagnaia ist neuer Moto2-Weltmeister.

+++ Höhepunkte der Woche +++

Montag, 5. November
Fußball: 2. Bundesliga, Hamburg - Köln; 3. Liga: Osnabrück - Uerdingen; **Gewichtheben:** WM in Ashgabat/TRKM (bis 10.11.)

Lissabon - Amsterdam; Gruppe F: Lyon - Hoffenheim, ManCity - Donezk; Gruppe G: ZSKA Moskau - Rom, Plzen - Real Madrid; Gruppe H: Valencia - Bern, Turin - ManUnited; **Trampolin:** WM in St. Petersburg/RUS (bis 10.11.)

Dienstag, 6. November
Fußball: Champions League, Gruppe A: Atl. Madrid - Dortmund/Monaco - FC Brügge; Gruppe B: Tottenham - Eintracht Frankfurt; Gruppe C: Liverpool, Neapel - Paris; Gruppe D: Schalke - Istanbul, Porto - Lok Moskau

Donnerstag, 8. November
Fußball: Europa League, u.a. Gruppe A: Leverkusen - Zürich; Gruppe B: Celtic Glasgow - RB Leipzig; Gruppe H: Limassol - Frankfurt; **Golf:** European Tour in Sun City/RSA; **US-PGA-Tour** in Playa del Carmen/MEX; **Eishockey:** Deutschland Cup mit Russland, Deutschland, Slowakei, Schweiz in Krefeld (bis 11.11.)

Mittwoch, 7. November
Fußball: Champions League, Gruppe E: München - Athen,

Freitag, 9. November
Fußball: Bundesliga, Hannover - Wolfsburg; Fußball: 2. Bundesliga, Paderborn - Kiel, Sandhausen - Duisburg; **Eiskunstlauf:** Grand Prix in Hiroshima/JAP; **Schach:** WM-Finale Carlsen/NOR - Caruana/USA in London/ENG (bis 28.11.)

Sonabend, 10. November
Fußball: Bundesliga, Bremen - Mönchengladbach, Hoffenheim - Augsburg, Nürnberg - Stuttgart, Düsseldorf - Hertha, Freiburg - Mainz, Dortmund - München; 2. Bundesliga: St. Pauli - Heidenheim, Aue - Ham-bur-g, Köln - Dresden; 3. Liga: Cottbus - Lotte, Rostock - Kaiserslautern, Meppen - Karlsruhe, Aalen - Osnabrück, Braunschweig - Uerdingen; **Frauen:**

Länderspiel Deutschland - Italien in Osnabrück; **Formel 1:** Großer Preis von Brasilien in Sao Paulo, Qualifying; **Basketball:** Bundesliga Frauen, u.a. Hannover - Chemnitz; **Volleyball:** Bundesliga Frauen, u.a. Dresden - Erfurt; **Fed Cup:** Finale Tschechien - USA in Prag (bis 11.11.)

Sonntag, 11. November
Fußball: Bundesliga, Leipzig - Leverkusen, Frankfurt - Schalke; 2. Bundesliga: Berlin - Greuther Fürth, Ingolstadt - Bielefeld, Magdeburg - Regensburg, Unterhaching - Köln; **Formel 1:** Großer Preis von Brasilien in Sao Paulo; **Tennis:** ATP World Tour Finals in London/ENG (bis 18.11.); **Handball:** Bundesliga Männer, u.a. Leipzig - Minden

TV-Tipps

Sport1
18.30 - 18.55 Fußball: Bundesliga aktuell; 19.55 - 22.15 Regionalliga Südwest: Stuttgart II - Frankfurt

Eurosport
1.00 - 3.00 (Di.) Fußball: MLS, Play-off-Viertelfinale

Sky
20.00 - 22.45 Fußball: 2. Bundesliga, Hamburg - Köln

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de

Kontakte

Saunawelt Römer
EINTRITT NUR 20 EURO
über 1.600qm, Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Schwimmbad, Solarium, Liegewiese und Buffet
Mo - Fr 14:00 - 03:00 Uhr
Samstags ab 18:00 Uhr
Kolbestraße 2-4, 01445 Radebeul
0351 - 830 80 02
www.Saunawelt-Roemer.de

Hübsche junge Frau!
Katrin (38)
1,60m - KG 36 - 75 C
Hübsch, gut gebaut, verwehrt zärtlich und liebevoll mit Zeit in Chemnitz!
Empfang: nach Vereinbarung
0174 - 633 52 39
Liebe24.de/KatrinCH

Bianka
NEU in Chemnitz!
0151-75598449 • sachsenladies.de

Riya & Linda
Richtige THAIMASSAGE
Klarastr. 20, Klingeln bei Thai, 8-21 Uhr, www.happy-thaimassage.de
0170-5067472

Ellen aus der Slowakei
in Chemnitz • ich bin sehr hübsch • 29!
sehr nett • 0162-8762311 • ladies.de
Heinrich-Schütz-Str. 46 bei Sommer

Heiße Nymphomanin **Rubina (35)** KF 38-90D AV-Girl, franz., erot. Massage, nymphoman, Fullservice, uvm. 24h! Chm., Zietenstr. 7, 01517-5949730 liebe24.de/Rubina

Jetzt in Chemnitz!
Isabella
aus Kuba • heiße Kurven
80D • 0151-24384946

NEU! GENIEßE MICH!
Dt. sexy, attr. z. Anbeilern genußvoll, franz., Mass. m. Herz & Gefühl uvm. o. Zeitdr. tgl. 8-18 h 0172-2929665

THAIMASSAGE
Bodymass. & Handentspannung, A-Z alles ist mgl.! Täg. 8-22U. Margaretenstr. 29/Thai M. 01522-3916933

Rassefrau Angelina 47
lange, schwarze Haare, gr. OW erwartet dich! Softdom. uvm., ladies.de 0371-3556238 + 01520-5778659

Scharfe Fellmaus
Bist du rätig? Dann warte nicht zu lange und bring heute zu mir deine „Stange“! Squirting 0152-25313032

Traumhaft schön !!!
relaxe bei dt. Susann und genieße lustvolle Erotik, die dich glücklich macht. Neugierig? 0162-3969265

!! Süß, sinnlich, sexy !!
Liebesengel mit straffen Busen, sexy Po verw. mit traumhafter, sinnl. Erotik! Senioren willk.! 0173-4160145

Reifer Herbstfalter *
Elke zum Kuseln & Verwehnen mit Fell und Natur-OW 85C! Senioren herzlich willk.!!! 0174-8013342

Neuanfängerin Kiki 42
OW 85D, verwehrt allinkl. + Pool gratis! Griechisch mgl. Kollegin ges.! www.Salon-Anja.de 0371-9095346

Charmante Lady ***
schöne Beine + straffer Busen, hat Lust auf neue Dates. Ich will dich! Reif. Jahrg. willk.! 0371-4046979

BEA!!!
verführerisch und einfühlbar, verwehrt dich, ohne Zeitdruck im priv. Ambiente. 0371-27553067

Wohlfühlen bei Anico
8 Josie! 4-Handmass., Tantra, Bondage uvm.! Mo-Fr 10-18h + Sa 10-17h 0371-4640268 anicomassagen.de

PEGGY
sexy Angel erwartet dich Mo-Sa von 8-16 Uhr! Nur für kurze Zeit! Chemnitz 0152-23132558

Komm einfach vorbei und lass dich verzaubern, verführen u. mit Haut u. Haaren verwöhnen. Du wirst es genießen Ab 8 Uhr, Sen. willk.! 0175-8076622

BLOND, SEXY ANIKA (23)
blaue Augen 1,65m, 50kg, OW 75B, 100% privat, diskret und ohne Stress >>> 0151-4361718 <<<<

PEGGY (47) *****
Möchtest Du was sehen, komm ich zeig es Dir! 01525-7816331

SÜSSE NASCHKATZE verwehrt Männer jeden Alters, vom Feinsten! Senioren willk.! 0162-8833147

Erotikmassagen
>> 0371-4446750 <<<
Ich, gefühlvoll, zierlich (40+), such dich den Liebevollen Masseur! Privat und diskret ab 9.30 Uhr
***** Massagestudio *****
Spezielle, chinesische Massagebehandlungen im niveauvollen Ambiente, Mo-Sa. 10-18 Uhr. 0176-5185901

WOHLFÜHLMASSAGEN >>> und Entspannungsmassagen. Ruf an 0173-3549687 + 0371-3300721 0162-4769355

Ohne viel Worte? - Jeanett (49J) ist Montag und Mittwoch für dich da. Aber bitte mit Termin unter 01520-3531139 + 0371-4504265

Erleben & Genießen *****
 Erotische Massagen mit heißem Öl bei Christina (41) im priv. Ambiente! Sen. willkommen. 0157-39534611

Lust auf Zärtlichkeit u. Leidenschaft? Sarah, eine reife, schöne Frau bietet erot. Massagen u. alles was Spaß macht. 0371-4504265 + 0162-8759603

ATTRAKTIVE SIE mit großer OW und Fell verwehrt den gepflegten Mann diskret mit erotischen Massagen uvm.! Sen. willk. 0176-52472390

DURCH EINFÜHLSAME HÄNDE <<- bekommst Du eine Wohlfühlmassage. 0371-720512

Telefonerotik
Kleine Tschechin (18) 0162-951 9166
Achtung, da kommt Ihre Frau!
Kleiner Scherz!
Viel Spaß beim Weiterlesen!

www.LIEBE24.de INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605

Tickets

Reisen

Bücher

Regional

Geschenke

Service

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · ZEITSCHRIFTEN · PAKETVERSAND · CITY POST

Morgenpost Treffpunkt

Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
Tel. 0371-238719-40/42 · tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de

Allerlei



Foto: Klaus Jedlicka

Ausflug ins „Suppenland“

SEHMAIAL - Das Örtchen Neudorf im Erzgebirge ist weithin als „Suppenland“ bekannt, schließlich waren Suppen früher oft die einzige Speise, die man sich leisten konnte. Deshalb gehörten sie fest zum Speiseplan. Die Neudorfer haben der Löffelspeise sogar ein eigenes Museum gewidmet (Foto). Im Suppenmuseum (Karlsbader Straße 164) sind rund 3000 Ausstellungsstücke zum Thema zu Hause. Zig Töpfe, Teller, Terrinen und

Pfannen dokumentieren die Geschichte der einfachen Kochkunst in den erzgebirgischen Dörfern. In sieben Ausstellungsräumen erzählen sie Geschichte und Geschichten. Geöffnet hat das Museum montags bis sonnabends von 10.30 bis 15.30 Uhr, sonntags von 11 bis 15 Uhr. Der Eintritt kostet 3 Euro, für Kinder (acht bis 14 Jahre) 1,50 Euro. Tipp: Im Internet unter www.suppenmuseum-neudorf.de finden Sie immer eine „Suppe des Monats“.



Foto: Klaus Jedlicka

Auf Schönherren Spuren

CHEMNITZ - Gästeführerin Karin Meisel lockt Sie heute mit ihrer Führung „Schönherrenfabrik - Eine kurzweilige Zeitreise“ runter vom Sofa. Dabei unternehmen Sie gemeinsam einen Rundgang durch das Gelände und verschiedene Gebäude (Foto). Sie erfahren Wissenswertes zur Geschichte des Areals, zur Familie Schönherren und zur vielfältigen Nutzung heute. Treff ist um 16 Uhr an der ehemaligen Schönherren-Villa (Haus 5, Eingang A, Schönherrenstraße 8). Teilnahmegebühr: 8 Euro.

Generationendialog

CHEMNITZ - „Die Jungen sind eigentlich die Alten und die Alten die Jungen“ - unter diesem Titel lädt das Schauspielhaus Chemnitz (Kleine Bühne, Zieschestr. 28) heute ab 10.45 Uhr zum Generationendialog ein. Dieser bezieht sich auf das Stück „Aufstand der Dinge“ (siehe „Theater“) und möchte der Frage auf den Grund gehen, was wir mit bestimmten Dingen und der Wende verbinden und in welcher Beziehung die Dinge zum Heute stehen. Der Eintritt ist frei.

Yakari reitet nach Chemnitz

CHEMNITZ - Noch bis zum 11. November entsteigt der kleine Indianer Yakari seiner Zeichentrickserie und ist mit seinen Freunden als echter Schauspieler mit richtigen Pferden auf dem Richard-Hartmann-Platz in Chemnitz zu erleben. Die Show „Yakari und Kleiner Donner“ (Foto) wird bis 9. November täglich 16 Uhr, am 10. November um 15 Uhr sowie am 11. November um 11 und 15 Uhr gezeigt. Die Karten kosten ab 16 Euro, ermäßigt ab 11 Euro.



Foto: PR

Show

Selbstfindung

PLAUEN/ZWICKAU - Muss man sich denn immer nach den anderen richten? Muss man sich so verhalten, wie von anderen erwartet wird und auch so aussehen? Nein - zu diesem Ergebnis kommt ein buntes Tier im Kinderstück „Das kleine Ich bin ich“, das das Puppentheater Zwickau heute und morgen, 9.30 Uhr, auf der Kleinen Bühne in Plauen (Theaterplatz) sowie Mittwoch und Donnerstag, 9.30 Uhr, und am Sonnabend, 10 Uhr, im Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ in Zwickau (Leipziger Straße 182) zeigt. Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 7 Euro.

Altbekannte Dinge

CHEMNITZ - Für sein Stück „Aufstand der Dinge“ hat das Figurentheater Chemnitz allerlei Gegenstände aus Magazinen von Museen, Dachböden und Kellern geholt und bringt sie heute (9.30 Uhr) und morgen (18 Uhr) auf die Bühne vom Schauspielhaus (Zieschestr. 28). Großeltern und Enkel sind eingeladen, den Geschichten der Konsumgüter und Alltagsgegenstände, die die Älteren noch aus der DDR kennen, zuzuhören. Restkarten gibt's für 10 Euro.

Theater

China Restaurant Asia Palast



Annaberger Straße 145
09120 Chemnitz
Tel.: 0371-56 01 86 78
www.chinarestaurant-asiapalast.de

Mittags-Buffer

(nur chinesisches Buffet)
Montag bis Samstag von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr (außer an Feiertagen)
pro Person € 8,20
Kinder unter 10 Jahren € 4,80
Kinder von 3 bis 5 Jahren € 2,50



Öffnungszeiten:
von 11.30 bis 15.00 Uhr
und 12.30 bis 23.00 Uhr

Gala-Buffer

(mongolisch und chinesisches)
Montag bis Donnerstag von 17.30 Uhr bis 22.00 Uhr
sonn- & feiertags von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr
pro Person € 14,90
Kinder unter 10 Jahren € 8,20
Kinder von 3 bis 5 Jahren € 2,50
Freitag bis Sonntag und an Feiertagen von 17.30 Uhr bis 22.00 Uhr
pro Person € 15,90
Kinder unter 10 Jahren € 8,20
Kinder von 3 bis 5 Jahren € 2,50

Candlelight-Dinner

(mongolisch und chinesisches)
Trinken und Speisen zu einem All-Inclusive-Preis inkl. aller Softdrinks und Säfte sowie Kaffee und Tee
Montag bis Donnerstag von 17.30 Uhr bis 22.00 Uhr
Sonn- & feiertags von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr
pro Person € 22,90
Kinder unter 10 Jahren € 10,50
Kinder von 3 bis 5 Jahren € 5,00
Freitag bis Sonntag und an Feiertagen von 17.30 Uhr bis 22.00 Uhr
pro Person € 23,90
Kinder unter 10 Jahren € 10,50
Kinder von 3 bis 5 Jahren € 5,00

MORGENPOST am Sonntag MOPO-EXTRA

Freizeitgutschein 2 für 1

Pulsnitzer Str. 16 · 01917 Kamenz
Telefon: 03578 788316
www.museum-westlausitz.de

Elementarium

Museum der Westlausitz

Amphibios vom Wunder der Verwandlung

Sonderausstellung
05.05.2018 bis 31.03.2019
www.museum-westlausitz.de

Der Gutschein erscheint am 11.11.18! Bis zu 5 € Ersparnis!

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Weltweit tatkräftig.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. Jeden Tag. Weltweit.

60 JAHRE Diakonie Katastrophenhilfe

MEIN MOPO EXTRA

Gratis Fernsehzeitung – jeden Freitag in der MOPO.



CHEMNITZER MORGENPOST

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Gesundheitstipps



Essig und Öl, heilende Nahrungsmittel, Wasser und Salz, Erbsenpflanzungen, Heilpflanzen für rund 60 häufig auftretende Beschwerden: Kopf und Hals, Brust und Lunge, Herz und Gefäße, Magen und Darm, Harnwege und Geschlechtsorgane, Haut und Nägel, Muskeln und Knochen, Immunsystem und Stoffwechsel, Geist und Seele.

15,00 €

Sinke Heilmittel aus der Natur waren unseren Großeltern noch gut bekannt und standen als bewährte Hausrezepte Groß und Klein zur Verfügung. Ist über die Jahre auch ein gesundes Leben geworden? Wissen verloren gegangen, so besitzen man sich heute wieder auf wirksame Naturheilmittel als sinnvolle Ergänzung zur Schulmedizin. Dieses Buch bietet Ihnen fachlich fundierte und höchst anwenderorientierte praktische und umfassende Hausmittelkunde für die ganze Familie. – Von Generation zu Generation weiter empfohlen: die wirksamsten Hausmittel, mit denen Sie Unwohlsein und leichte Beschwerden erfolgreich behandeln können. – Einfache Praxisanwendungen, Tees, Enespannungsübungen. – Heilrezepte für rund 60 häufig auftretende Beschwerden: Kopf und Hals, Brust und Lunge, Herz und Gefäße, Magen und Darm, Harnwege und Geschlechtsorgane, Haut und Nägel, Muskeln und Knochen, Immunsystem und Stoffwechsel, Geist und Seele.



TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

Morgenpost Treffpunkt

Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 u. Sa 9-13 Uhr · Tel. 0371-23 87 19-40/42 · tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de

Erstaunliche Vielfalt! LAYOUT PRINT WEB BILDBEARBEITUNG
DDV GRAFIK
www.ddv-mediengruppe.de/ddv-grafik



T-Shirt „WANDERful LIFE“, „WANDER-Broofie“ oder „Laatsch'n fetzt“ 100 % Baumwolle Gr. S-XL
je nur 5 €
IHR FETZIGER SPRUCH AUF DEM SHIRT 2019?!
Schicken Sie uns Ihren Vorschlag bis zum 30.11.2018 per mail an mopogewinnspiel@ddv-mediengruppe.de, Kennwort: Herbstwanderung, und gewinnen Sie eins von drei Familienpaketen für die MOPO-Herbstwanderung 2019.

JETZT VORBESTELLEN!
In allen SZ-Treffpunkten sowie beim Döbelner Anzeiger oder per e-mail: mopo.wanderung@ddv-mediengruppe.de
Ihre Bestellung liegt innerhalb von 3-5 Werktagen nach Bestelleingang in einem Treffpunkt Ihrer Wahl für Sie zur Abholung bereit. Alternativ zzgl. 2,95 € Versandkosten bei Lieferung zu Ihnen nach Hause.
MORGENPOST TAG 24
*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

antiker ital. Volksstamm	angeheitert (ugs.)	Verfasser des 3. Evangeliums	Bindewort	anbeißen, knabern	unsauber	eine Pferdekrankheit	Frauenkurzname	kurz für: an das	Autor von Tom Sawyer	Teil des Getriebes	Spielinsatz	nachspüren	aufklappbarer Behälter
Singvögel	Abkochbrühe		Motivation					Reisender					
			Fremdwortteil: sechs	Konditoreien		dünne Metallplatten		dt. Lyriker † 1928	Bartentfernung		alte franz. Goldmünze		
Schmutz	schlagen		Stützwasser-raubfisch		inneres Hohlorgan	gutheißen		8			Weberkamm		
			norweg. Königsname	ein Börsenspekulant		alte japan. Goldmünze			inselreiches finn. Gewässer	Segelkommando: wendet!		9	einäugiger Riese
Flugzeugbesatzungen	Entwicklungsschnitt	Hauptstadt der Türkei	Reit- und Lasttier				Seebad in Irland	Ritter der Artus-sage					
US-Rockmusiker (Frank) †			größte Stadt Boliviens (La ...)		Initialen von Filmstar Grant †	Wellenbrecher an Küsten			literarische Darbietung				Ab-schieds-gruß
Pro-gramm-ankündi-gung				schüt-zen				täg-liches Eierlei					
	6		Indo-germane	Sauer-gras		erste Kanal-schwim-merin			skand. Airline (Abk.)				
Schaumwein	poetisch: Stille							3					
				Waren									
mit-reißend		Form-gestal-tung	chem. Zeichen für Zink										
Fernseh-zubehör	staatlich verordneter Jurist	zu-züglich											
				reichlich									
Fahr-wasser-kundiger	bibli-scher Ort in Galiläa		Initialen Ecos										
Freizeit-fischer													
			österr. Gruß	arabi-scher Artikel									
Verlade-maschine	italie-nisch: Liebe	belg. Arden-nenheilbad											
Teil-menge													
chem. Element, Nicht-metall	Bosheit		rhein. Witz-figur	Höhen-zug im Weser-bergland	bayr.: Rettich	Vor-sager beim Theater	PKW-Lenk-hilfe (Kw.)	künstl. Wasser-reser-voir	chem. Zeichen für Terbium				chem. Z. für Natrium
		Frauen-kose-name	Fahr-bahn				kerami-sche Erzeug-nisse						
götter-ähnlich. griech. Held	Torf-schicht auf dem Beet			Flug-zeug-antriebe	großes Meeres-tier			muslim. Volk im Sudan					
			US-Schrift-steller † 1980	Erdszeit-alter									
ernen-ten	antike Musik-halle	besitz-anzei-gendes Fürwort	Gesetz-geber d. ind. My-thologie		unbe-kanntes Flug-objekt	Wahl-fahrts-ort der Hindus		Zeit-alter	leicht-ninniger Fahrer				
Woh-nung	der Welt-raum		Vom. von US-Filmstar Gibson	Hoch-ebene									
			Departement-hptst. (St. ...)	Speisen-folge				Um-stands-wort	Abk.: siehe auch				
		flach positionieren											
Ver-gnü-gen (engl.)	den Mund betref-fend			Wasser-sportler									
			ehem. ital. Währung						Stelle				

DER RÄTSELSPASS für Kinder
Für jedes Alter das richtige Heft
www.kelter.de

Auflösung des letzten Rätsels

WARNEKE NACHHEER OPIAS ME
STABALBU STEIJN HRAUTZAN
SETA MÜTIG UGEMUEIT SARTI
MUTLOS SLINATRA SHERN SUSE
MREB AKSLIN GUTSCHER NAB
NOMININ KELL DEZIMAL WUN
BRUSTE ALBERE WASSERLUSP
DORRORRE KESKLUIMOSP
ORDNUNG NUN KREIBEN
BITREINCE FOFEBEN
GRILLER BENSEUEFEHREDA
HBBRANALBERTOSERFHT
ODRESLACKER WITZERMA
ASR SADEGGSTERTERF
DOLLE SIGGOTTEN
MMBLINDATHETSTNDRE
SEIDENRAUPE

HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.**
Sehr gute Geschäfts- und Finanzkonstellationen bahnen sich an. Behalten Sie jetzt einen klaren Kopf und holen Sie sich ein Schnäppchen.
- STIER - 21.4. - 20.5.**
Die Sympathien anderer stärken Ihr Selbstbewusstsein sehr. Mit dieser unbewussten Hilfe treffen auch Sie endlich mal ins Schwarze.
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.**
Das Universum will, dass Sie glücklich sind. Für einsame Herzen könnte sich jetzt ein Traum erfüllen. Große Gefühle erwarten Sie.
- KREBS - 22.6. - 22.7.**
Jemand löst Ihre Scheu vor Zärtlichkeit und körperlicher Nähe. In einem Gespräch können Funken sprühen und Herzen in Flammen stehen.
- LÖWE - 23.7. - 23.8.**
Egal wie chaotisch es wird, Sie behalten immer den Durchblick. Sie brauchen all Ihre Kräfte für große Aufgaben, nicht für Lappalien.
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.**
Sie haben Probleme, Autoritäten anzuerkennen, die nicht verkörpern, was Sie vorgeben. Sie sollten trotzdem versuchen, sie zu verstehen.
- WAAGE - 24.9. - 23.10.**
Sie wirken teilweise lustlos und sprühen dann wieder voll Energie. Dieses Hin und Her ist für Sie nicht einfach, aber auch nicht für Ihre Familie.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.**
Sie erhalten wenig Unterstützung. Daher ist es wichtig, sich die Kräfte gut einzuteilen. Ihre falsche Freundlichkeit kommt nicht mehr an.
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.**
Suchen Sie die Nähe von Leuten, die Ihnen rundum guttun. Seien Sie offen für neue Kontakte, für andere Ideen und Argumente. Das belebt!
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.**
Ein rechtzeitiger Rückzug bringt Ihnen jetzt ungeahnte Vorteile. Sie müssen sich nur so schnell wie möglich entschließen. Zögern Sie nicht!
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.**
Sie arbeiten viel und sind sehr eingespannt. Sie sollten am Wochenende ausspannen und nicht an die Kollegen denken.
- FISCHE - 20.2. - 20.3.**
Mit Ihren Fähigkeiten und mit Ihren Kräften müssen Sie jetzt besonders Haushalten. Also aufpassen und alles maßvoll genießen.

WETTER HEUTE

WIND
Windstärke 4 aus Südost

MONDPHASEN
● 07.11. ● 15.11. ● 23.11. ● 30.11.

WEITERE AUSSICHTEN

Tag	Wetter	Temperatur
Dienstag		18°
Mittwoch		17°
Donnerstag		13°

Sonnen-aufgang: 07:07 Uhr
Sonnen-untergang: 16:37 Uhr

BIO-WETTER

Zurzeit hat das Wetter einen überwiegend positiven Einfluss auf unseren Organismus. Ein ruhiger und tiefer nächtlicher Schlaf wird begünstigt. Positive Folgen sind geistige Frische, ein hohes Leistungsvermögen und gute Laune. Nur die feuchte Nebelluft kann Asthmatikern Probleme bereiten.

IN SACHSEN

Nach Auflösung von Nebel oder Hochnebel scheint häufig die Sonne, gebietsweise kann es aber auch längere Zeit oder sogar den ganzen Tag neblig-trüb bleiben. Die Temperaturen erreichen bei längerem Sonnenschein 15 bis 17 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südost. Nachts kühlt sich die Luft auf 10 bis 8 Grad ab.

DEUTSCHLAND-WETTER

URLAUBS-WETTER

Agadir 23°, Schauer
Amsterdam 12°, wolkig
Barcelona 18°, Schauer
Budapest 19°, wolkig
Dom. Republik .. 30°, Gewitter
Izmir 23°, sonnig
Jamaika 32°, wolkig
Kairo 25°, wolkig
Miami 31°, wolkig
Nairobi 24°, heiter
New York 11°, Schauer
Nizza 19°, Schauer
Prag 15°, wolkig
Rhodos 24°, wolkig
Rimini 18°, wolkig
Rio 26°, bedeckt
S. Francisco ... 22°, sonnig
Zürich 15°, wolkig

WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	16-18°
Deutsche Nordseeküste	10-12°
Deutsche Ostseeküste	10-12°
Algarve-Küste	22-23°
Westliches Mittelmeer	19-25°
Östliches Mittelmeer	19-27°
Kanarische Inseln	22-24°

Sudoku täglich in der MOPO

- Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9
- In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor
- Dopplungen sind nicht erlaubt

	2		8	6	7	9		
5		7			8			
7		9			4	3		
9	5		1		2			
3		4		5			1	
	4		3			7	6	
8	5			4			2	
	6			3			9	
1	9	5	6			4		

leicht

Auflösungen der letzten Rätsel:

2	6	1	5	3	8	7	9	4
9	5	3	7	4	1	8	6	2
8	7	4	9	2	6	3	1	5
5	1	2	6	8	9	4	3	7
7	3	6	2	1	4	9	5	8
4	8	9	3	7	5	1	2	6
1	9	5	4	6	7	2	8	3
6	2	7	8	9	3	5	4	1
3	4	8	1	5	2	6	7	9

3	6	4	9	2	7	5	8	1
2	9	1	8	5	6	7	3	4
7	8	5	1	4	3	9	6	2
9	2	3	5	6	4	1	7	8
1	5	7	3	8	9	2	4	6
6	4	8	2	7	1	3	9	5
5	7	2	4	3	8	6	1	9
8	1	6	7	9	5	4	2	3
4	3	9	6	1	2	8	5	7

schwer

NOTDIENSTE

- Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gefährliche Patienten bei akuten Erkrankungen 19-7 Uhr:** Tel. 19292. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.
- Kinderärztlicher Notdienst 19-22 Uhr:** Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 33322267
- Zahnärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** ZA Rische, Ulmenstraße 29, Tel. 300333
- Dienst der Chirurgie 19-21 Uhr:** Dr. Schönfeldt, Ärztehaus Am Walkgraben 31, Tel. 364642
- Augenärztliche Bereitschaft 19-7 Uhr:** Tel. 19292
- HNO-ärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** Dr. Adler, Ärztehaus Am Walkgraben 31, Tel. 364638
- Apotheken 18-8 Uhr:** Elisabeth-Apotheke, Winklerstraße 22, Tel. 369540; Mohren-Apotheke, Bernsdorfer Straße 91, Tel. 530920
- Tierärztlicher Notdienst:** Dr. Ranck, Tel. 2606888

AUTOTEILE - ZWEIRAD - CAMPING

Auto&Freizeit GmbH
Röhrsdorfer Allee 5-7 • 09247 Chemnitz www.autoundfreizeit.com

WITZ DES TAGES

„Warum wollen Sie denn in Ihrem Alter noch Schauspielunterricht nehmen? Wollen Sie zum Theater oder zum Film?“ „Weder noch. Ich bin als Abgeordneter in den Bundestag gewählt worden!“

LEIERS ERSTE FLUGSTUNDE

Katharinas Wellness-Tag

Eigentlich hatte Katharina mit ihren Mädels einen richtig schönen Wellness-Tag geplant. Doch bei der einen ist das Kind krank geworden und die andere musste dringend auf eine Geschäftsreise. Also checkte Katharina alleine im Spa-Hotel ein und war bis eben ein wenig traurig darüber, so einsam im Whirlpool zu sitzen. Allerdings ist jetzt ihre Ganzkörper-Massage dran - und die Hände des süßen Masseurs werden nur sie verwöhnen.



Foto: 123RF

5.11.2018

Skuriles aus aller Welt

Weil er den Job nicht richtig machte Erster Influencer wird verklagt

NEW YORK - Luka Sabbat (20) wollte als Influencer das große Geld machen. Mit seinen knapp 1,5 Millionen Followern auf Instagram hatte er auch die besten Voraussetzungen dafür. Denn je höher die Zahl der Follower ist, desto mehr Kohle bekommen die Influencer für die Bewerbung

eines Produktes. Doch statt des großen Geldsegens gibt es für Luka nun eine Klage.

Und die kommt von Snap, der Firma hinter der App Snapchat. Der junge Afro-Amerikaner sollte deren Snap Spectacles (eine fotomachende Brille) bewerben. Allerdings hielt sich Luka Sab-

bat laut mehreren US-Medien nicht an die Absprachen. Denn Deals mit Influencern beinhalten meist eine vereinbarte Anzahl von Fotos und Videos während eines gewissen Zeitraums, die vom Auftraggeber zuvor abgesegnet werden. Doch der 20-Jährige veröffentlichte nach Auffassung von Snap zu wenige

Posts - nämlich nur einen. Und bewilligt war der auch nicht. Deswegen will die Firma jetzt ihr Geld zurück - immerhin stolze 45 000 US-Dollar, die der Influencer als Anzahlung bekommen hatte. Zudem fordert Snap weitere 45 000 Dollar Schadensersatz. Nun muss ein Gericht entscheiden.



Luka Sabbat (20) könnte eine Menge Geld verlieren, weil er als Influencer nicht richtig „influence“.

Foto: www.instagram.com/lukasabat

Der Bulle aus „Babylon Berlin“ kriegt 'ne Serie

Peter Kurth (61) hat nach der Krimiserie „Babylon Berlin“ und der ZDF-Produktion „Die Protokollantin“ mit Iris Berben (68) ein weiteres Rollenangebot erhalten.

Damit hatte Peter Kurth (61) wohl selbst nicht gerechnet: Dank seiner Rolle als Kommissar Bruno Wolter in der Erfolgsserie „Babylon Berlin“, deren finale Folgen die ARD am Donnerstag (20.15 Uhr) zeigt, startet der Schauspieler noch mal richtig durch - und erhält jetzt sogar eine eigene Serie.

„Hart“ soll das neue sechsteilige Projekt heißen, das die Produktionsfirma Saxonia Media für den Schauspieler entwickelt hat. Schauplatz der Handlung ist Köln, teilten Geschäftsführer Sven Sund, Autor Michael Gantenberg und der Produzent Herbert Schwering gestern mit. Kurth schlüpfte in die Rolle eines Mannes, der nach 40 Jahren wieder in seiner Heimatstadt auftaucht, um die wahre Geschichte eines tödlichen Unfalls aufzudecken, für den er sich mitverantwortlich fühlt. Seine Suche nach der Wahrheit sei dabei begleitet von Schuld, Freundschaft, Sühne und

Liv Lisa Fries (28) und Peter Kurth wurden für ihre Rollen in Babylon Berlin mit dem Grimme-Preis ausgezeichnet.

Rache. Wann die Produktion startet und welcher TV-Sender oder Streamingdienst die Mini-Serie zeigen wird, ließ Saxonia Media noch offen.

Fotos: Imago

Vom Krankenbett aus Silvia Wollnys Freund macht Heiratsantrag



HEINBERG - Silvia Wollny (53) im Liebesglück! Als die „Promi Big Brother“-Siegerin am Samstag bei einer Charity-Veranstaltung für Straßenkinder auf der Bühne stand, erhielt sie überraschend einen Heiratsantrag. Allerdings war es ihrem Freund Harald Eisenbast (58) nicht möglich, vor ihr auf die Knie zu fallen. Er lag nach einem Herzinfarkt im Krankenhaus auf der Intensivstation, wie „Promiflash“ berichtet. Allerdings hielt das den 58-Jährigen nicht davon ab, die elffache Mutter zu fragen, ob sie seine Frau werden will - und zwar per Videobotschaft vor allen anwesenden Gästen! Mit Tränen in den Augen und unter den Jubelrufen der feiernden Menge antwortete Silvia: „Ja, mein Schatz, ich liebe Dich!“

Silvia Wollny (53) und ihr Freund Harald Eisenbast (58) sind seit Samstagabend offiziell verlobt.

Sowohl Shawn Mendes (20, l.) als auch Rita Ora (27, r.) sollen bei der diesjährigen „Victoria's Secret“-Show auftreten.

Shawn Mendes, Rita Ora & Co. Diese Stars singen zur „Victoria's Secret“-Show

NEW YORK - Die „Victoria's Secret“-Show wird in diesem Jahr offenbar nicht nur mit ihren wunderschönen Models, sondern auch mit international erfolgreichen Musikern glänzen. So sind unter anderem Shawn Mendes (20), The Chainsmokers und Rita Ora (27) angekündigt. „Die Show wird seit einem Jahr vorbereitet und ich verspreche, dass sie 2018 so ambitioniert ist wie noch nie zuvor“, erklärt Edward Razek (70), Kreativdirektor bei „Victoria's Secret“. Neben den vielen musikalischen Gästen würde natürlich auch wieder die Crème de la Crème der Topmodels zusammenkommen. Laut Razek seien es 60 Schönheiten. Die Show wird am 8. November in New York City aufgeführt und am 2. Dezember im US-Fernsehen ausgestrahlt.

Fotos: dpa, Ben Brichall, Imago

MORGENPOST



Welcher Frau wird Richard Lugner (86) wohl künftig rote Rosen schenken?

Foto: imago

Zwei Frauen kämpfen um „Mörtels“ Herz

WIEN - Baulöwe Richard Lugner (86) hat wieder Schmetterlinge im Bauch. Und die flattern diesmal gleich für zwei Frauen!

Da wäre zum einen Moni (31), erklärt „Mörtel“ dem Ösi-Magazin „Heute“. Allerdings ist die Dame ihm wohl zu jung. „Zwischen uns liegen 55 Jahre - das ist ja schon fast ein ganzes Leben!“ Doch es soll ja noch eine zweite, etwas ältere Dame geben. „Sie ist schon 48. Das würde vielleicht etwas besser zu mir passen“, so der 86-Jährige. Mehr will er erst einmal nicht verraten. Aber wir werden's sicher früh genug erfahren ...

Das Geheimnis ihrer Ehe

Deshalb ist Nicole Kidman seit 12 Jahren glücklich verheiratet

LOS ANGELES - Solch eine lange - und vor allem skandalfreie - Ehe, wie sie Nicole Kidman (51) und Keith Urban (50) seit zwölf Jahren führen, ist in Hollywood eine Seltenheit. Nun hat die Schauspielerin ausgeplaudert, mit welchen Tricks die beiden ihre Ehe frisch halten.

Allerdings klingt das Liebes-Geheimnis der Hollywood-Darstellerin und des Country-Sängers eher nüchtern. Denn es sind nicht die großen romantischen Gesten, die ihre Ehe ausmachen, sondern strenge Regeln! So achten

Nicole und Keith penibel darauf, ihr privates und berufliches Leben voneinander zu trennen. Diese Regel habe sich schon öfters ausgezahlt, erzählt die 51-Jährige in einem Interview mit „Harper's Bazaar“: „Ich habe mein Büro gerade aus dem Haus geschafft und es war die beste Sache, die ich je getan habe.“

Außerdem seien technische Geräte, wie ein Fernseher oder ein Computer, im Schlafzimmer des Paares ein absolutes Tabu. Richtig so, schließlich gibt es im Ehebett auch viel schönere Dinge zu tun, als Filme und Serien zu schauen ...

Ihr Geheimnis für eine erfolgreiche Ehe: Nicole Kidman (51) und Keith Urban (50) halten sich streng an ihre selbst auferlegten Regeln.



Fotos: imago, 123RF



Heidi Klum zeigt ihre 50 schönsten Mädchen

BERLIN - Wer ist die Schönste im ganzen Land? Das wissen Fans der Casting-Show „Germany's Next Topmodel“ zwar erst im nächsten Frühjahr, aber die Auswahl der 50 Anwärterinnen steht.

Chef-Jurorin Heidi Klum (45) präsentierte die Mädchen gestern persönlich auf Instagram. „Hier sind meine Top 50! Los geht's!“, schreibt sie zu einem Schnappschuss, der sie mit den Nachwuchsmodels um sich

herum zeigt. Wer neben der Model-Mama die Kandidatinnen beurteilt, ist nach wie vor unklar. Aber laut ProSieben soll Heidi in jeder Folge einen anderen Gast-Juror an ihrer Seite haben. Es bleibt also spannend.

Foto: www.instagram.com/heidklum

Schwedens Prinzessin Madeleine (36) und Leonore (4) sind jüngst nach Miami gezogen.



Foto: imago

Schweden-Prinzessin schwänzt Nobelpreis

MIAMI/STOCKHOLM - Schwedens Prinzessin Madeleine (36) macht sich weiter rar. Auch bei der Nobelpreis-Vergabe am 10. Dezember wird sie die Königsfamilie nicht unterstützen.

„Prinzessin Madeleine nimmt in diesem Herbst an keiner offiziellen Veranstaltung teil“, erklärte Informations-Chefin Margareta Thorgren der Zeitschrift „Svenskdam“. Offenbar scheut die Tochter von Königin Silvia (74) und König Carl Gustaf (72) die weite Reise aus Miami, wo sie seit einigen Wochen mit ihrem Mann Christopher O'Neill (44) und den drei Kindern lebt.

Schade, ihre Fans hätten sich sicher über ein Wiedersehen gefreut. Schließlich fehlte die Königstochter bereits im September beim traditionellen Schwedendinner.